

GROSSER SONDERVERKAUF BIS ZUM 27. Mai!

30 Jahre
Mode im Trend
www.bartels-schneverdingen.de
AUF ALLES 20% TREND-RABATT
 Viele Markenartikel für Sie
30% bis zu 50% REDUZIERT
BARTELS
 MODE IM TREND
 Schneverdingen • Bergstraße 8 • Tel. 05193-1293

Tödlicher Unfall

Motorradfahrer erlag seinen Verletzungen

HEBER. Am vergangenen Mittwoch gegen 17.05 Uhr ereignete sich auf der Bundesstraße 3 zwischen dem neuen Kreisverkehr in Heber und dem Kreis in Scharl ein schwerer Verkehrsunfall, bei dem ein Motorradfahrer verstarb.

Wie Polizeisprecher Olaf Rothardt mitteilt, war ein 85-jähriger Pkw-Fahrer auf der Bundesstraße 3 in Richtung Scharl unterwegs, als er aus bisher ungeklärter Ursache in den Gegenverkehr geriet, zunächst mit einem entgegenkommenden Ford Transit zu-

sammenprallte und anschließend mit dem Motorradfahrer. Der 55-jährige Soltauer erlitt schwere Verletzungen und mußte mit dem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen werden. Die medizinischen Maßnahmen waren allerdings vergebens: Noch am Abend seinen Verletzungen erlag.

„Der Unfallverursacher und der Fahrer des anderen Fahrzeugs blieben unverletzt“, so Rothardt weiter. Die B3 mußte für die Zeit der Unfallaufnahme kurzfristig gesperrt werden.

heute im heide kurier

Soltau BBS planen Europaprojekttag	Seite 2	Soltau Ferienbetreuung: Noch Plätze frei	Seite 5
Bispingen Labyrinth feiert Eröffnung	Seite 2	Verlagssonderöffentlichung Vatertag am 10. Mai (Himmelfahrt)	Seite 4/5
Schneverdingen Maikundgebung vor dem Rathaus	Seite 3	Heidekreis Spuränderung auf A7: Ministerium lehnt ab	Seite 8
Soltau DGB-Gedenkveranstaltung zu Volkshaus	Seite 3	Sport TVJ-Faustball: Heimspiele	Seite 10

heide kurier
 am Sonntag
 Sonntag, 6. Mai 2018
 www.heide-kurier.de
 Nr. 36/39. Jahrgang
 anzeigen@heide-kurier.de
 Telefon 05191 9832-0
 redaktion@heide-kurier.de

„Gepäck für die letzte Reise“

SOLTAU. Der ambulante Hospizdienst „Lebensbrücke“ in Soltau und Umgebung feiert in diesem Jahr 20. Geburtstag. Aus diesem Anlaß stehen verschiedene Veranstaltungen auf dem Plan: Einer der Höhepunkte ist die Ausstellung „Mein Gepäck für die letzte Reise“, die ab Mittwoch, den 9. Mai, in der Felto-Filzwelt Soltau zu sehen ist. Der Hospizdienst hatte im Vorfeld alle Interessierten aufgerufen, sich Gedanken zu machen, was sie mitnehmen würden auf „die letzte Reise“, ihren letzten Weg am Lebensende. Die Frage sollte an-

regen zum Nachdenken über den Tod, der heute zumeist ausgeblendet wird, und auch zum Nachdenken über das Leben. Fast 40 Menschen aus der Region haben sich beteiligt und einen Koffer beim Hospizdienst „aufgegeben“. In der Ausstellung sind in erster Linie großformatige Photographien der Gepäckstücke zu sehen; sie laden den Besucher ein, gemeinsam auf eine Gedankenreise zu gehen und sich mit der eigenen Endlichkeit auseinanderzusetzen. Eröffnet wird die Ausstellung am 9. Mai um 19 Uhr im Dachgeschoß der

Felto von Superintendent Heiko Schütte. Anschließend ist die Präsentation bis zum 25. Mai in der Filzwelt zu sehen. Der Eintritt ist frei. Vom 14. bis zum 25. Mai werden zudem einige der Gepäckstücke in den Volksbanken in Soltau und Wietzen-dorf ausgestellt. Die Ausstellung „Mein Gepäck für die letzte Reise“ reist dann selbst weiter und macht vom 2. bis zum 16. Juni in der Stadtbücherei Munster Station, vom 4. bis zum 15. Juni sind Ausstellungsstücke in den Volksbanken in Munster und Bispingen zu sehen.

Filzwelt: Workshops

„Filzgeschenke“ und „Wunschfilzen“

SOLTAU. Beim neuen Workshopangebot der Filzwelt Soltau geht es in diesem Monat um „Filzgeschenke“ (am 9. Mai) und ums „Wunschfilzen“ (am 24. Mai).

Filz bietet viele Möglichkeiten, kleinen Aufmerksamkeiten zu gestalten, aus feiner, weicher Wolle in zarten oder strahlenden Farben. Im ersten Kurs am Mittwoch, dem 9. Mai, von 16.30 Uhr bis 18 Uhr können die Teilnehmer ganz nach ihren Wünschen zum Beispiel Herzen, Fensterbilder oder Blumen gestalten, wahlweise in Naß- oder Trockenfilztechnik. Der Kurs ist für Erwachsene und Kinder - gern auch „im Tandem“ - geeignet.

Am Donnerstag, dem 24. Mai, heißt es dann von 17 bis 20 Uhr: „Was Ihr wollt!“ Innerhalb der drei „Wunschfilz-Stunden“ sind, je nach Kenntnisstand und Zeitbedarf, unterschiedliche Arbeiten möglich. Interessierte können vorab mit den Filzerinnen ihren Wunsch besprechen, Zeit- und Materialbedarf ausloten und dann am Kurstag zur Tat schreiten. Späteinsteiger können spätestens um 19 Uhr starten. Die Kosten berechnen sich nach Zeitaufwand und Material-



Um „Filzgeschenke“ und „Wunschfilzen“ geht es in den Workshops.

verbrauch. Für nähere Informationen und Anmeldung für beide Kurse: Telefon (05191) 9754943 oder per E-Mail an filzen@filzwelt-soltau.de.

Ehrenamt - der Kitt, der alles zusammenhält

Stadt Soltau würdigt den Einsatz engagierter Bürgerinnen und Bürger

SOLTAU (mwi). Nach einem Jahr Pause stand er am vergangenen Donnerstag wieder im Kalender - der Tag des Ehrenamtes der Stadt Soltau, an dem der Einsatz der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer ganz besonders gewürdigt wurde. Mit einigen Veränderungen ging er in der gutbesuchten Alten Reithalle über die Bühne: Diesmal wurden auch die Sportlerehrungen einbezogen (siehe nächste HK-Ausgabe im Sport), im Mittelpunkt stand aber in diesem Jahr exemplarisch der Verein „Mentor - Die Leselernhelfer Soltau“, dessen Ehrenamtliche für ihr Engagement ausgezeichnet wurden. Und Bürgermeister Helge Röbbert konnte ein Novum präsentieren - die Ehrung von jungen Ehrenamtlichen: Hier war es Martin Zado, der diesmal im Rampenlicht stand.

„Ehrenamtliche Arbeit oder, besser gesagt, ehrenamtliche Tätigkeit ist eine wichtige Säule, wenn nicht sogar das Rückgrat unserer Gesellschaft in Deutschland. Gerade bei uns im ländlichen Raum sind die ehrenamtliche Hilfe und der ehrenamtliche Einsatz ganz eng mit unserem Leben, unserer Tradition und unseren Werten verbunden. Sich für andere zu engagieren, sich für andere einzusetzen, für andere sogar selbstlos sein Leben zu riskieren - das hält uns zusammen, das schafft den Kitt für unser Zusammenleben hier in der Lüneburger Heide“, meinte Röbbert, der durch den Abend führte. Er verwies auf die ungeheure Bandbreite ehrenamtlichen Einsatzes, die weit über Freiwillige Feuerwehr oder DRK hinausreichte, und die damit verbundene Arbeit.

Viele ältere Menschen seien es, die sich nach Ende des Berufslebens solchermaßen engagierten, aber es gebe auch ganz junge Leute, die hier schon geradezu Vorbildliches leisteten, so Röbbert. Zu ihnen gehöre Martin Zado: Seit seinem 14. Lebensjahr, betonte der Bürgermeister, sei der heute 20-jährige ehrenamtlich aktiv - sowohl in der DLRG-Ortsgruppe Soltau als auch im DLRG-Bezirk Lüneburg und im Stadtjugendring Soltau. Eine Leistung, für die ihn Röbbert auszeichnete.

Etwas aufwendiger war dann schon die Urkundenübergabe an die Ehrenamtlichen des Vereins Mentor: Zwar waren nicht alle 44 erschienen, dennoch war die Bühne voll. Der Bür-



Nicht alle der 44 Mentorinnen und Mentoren waren anwesend, um die Ehrung durch Bürgermeister Helge Röbbert (l.) entgegenzunehmen. Vorsitzende Margret Kruse (r.) stellte den Verein vor. Fotos: mwi

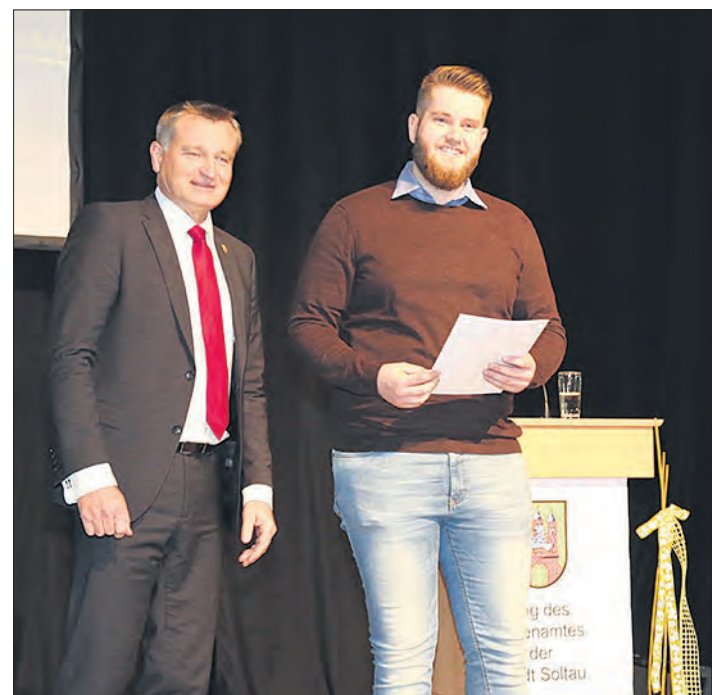
germeister würdigte den Einsatz der Mentorinnen und Mentoren: Sie förderten die Lesekompetenz und Sprachkompetenz Soltauer Kinder und trügen damit zu deren Entwicklung bei.

Hier nutzte Margret Kruse als Vorsitzende die Gelegenheit, den Verein „Mentor - Die Leselernhelfer Soltau“ vorzustellen. 2004 wurde der Verein - orientiert am Vorbild in Hannover - gegründet, um an Schulen der Böhme- und Lüneburger Heide zu unterstützen. Und das sei nötig, so Kruse, denn in Deutschland werde die Lesekompetenz zwar als normal betrachtet, aber „7,5 Millionen Menschen in unserem Land können nicht lesen, fünf Millionen davon können nur einzelne, kurze Sätze lesen und schreiben, weitere zwei Millionen kommen über einzelne Wörter nicht hinaus. Und 300.000 können selbst das nicht - sie sind funktionale Analphabeten.“

Lesen als Schlüsselkompetenz für alle Bereiche des Lebens mache glücklich und erfolgreich und fördere perspektivisches und flexibles Denken. Um Soltauer Kindern dabei zu helfen, seien 50 bis 60 Mentorinnen und Mentoren in Zusammenarbeit mit den Schulen ehrenamtlich tätig: „Seit der Gründung haben wir zirka 1.000 Kinder für das Lesen begeistert. Ich bin stolz auf diese Leistung, stolz auf die gute Zusammenarbeit von Mentor mit den Schulen und allen Beteiligten. Ich bin stolz, daß sich immer wieder Menschen mel-

den und ehrenamtlich mitarbeiten wollen“, so Kruse. Aber die Vorsitzende betonte auch: „Die Zahl der Kinder in schwierigen Lebenssituationen, die unsere Hilfe und Unterstützung brauchen, wächst. Wir brauchen dringend Mentorinnen und Mentoren.“ Interessierte können hier Kontakt unter Tel. (05191) 9699833 oder www.mentor-soltau.de aufnehmen.

Wie der Bürgermeister betonte, stehe die Auszeichnung der Mentorinnen in diesem Jahr beispielhaft auch für die Würdigung der Leistungen der anderen Soltauer Ehrenamtlichen: „Ohne Sie geht es nicht, ohne Sie wollen wir auch gar nicht.“ Und weiter: „Lassen Sie uns auch in Zukunft zusammenstehen und gemeinsam die schwierigen gesellschaftlichen Herausforderungen meistern.“



Bürgermeister Helge Röbbert (l.) zeichnete Martin Zado aus: Der 20-jährige ist seit gut sechs Jahren ehrenamtlich engagiert.

Lesung mit Tina Wolff

Veranstaltung in Kulturstellmacherei

SCHNEVERDINGEN. Gemeinsam mit der Buchhandlung Vielseitig lädt der Kulturverein Schneverdingen zu einer Veranstaltung mit Tina Wolff: Am Freitag, dem 18. Mai, um 20 Uhr liest die Autorin in der Kulturstellmacherei, Oststraße 31, aus ihrem Buch „Pferdefrauen ticken anders“.

Dem Schneverdingener Publikum ist Wolff bereits als erfolgreiche Teilnehmerin beim Poetry-Slam bekannt. 1972 im Sauerland geboren, aber in Niedersachsen aufgewachsen, lebt Tina Wolff zwischen Moor und Heide auf dem platten Land.

Ihr Buch erzählt von einem dickköpfigen Kaltblüter, eigensinnigen Singles und den Irrwegen der Liebe: Eigentlich ist die 31-jährige Lisa mit ihrem Singledasein zufrieden. Auch Tom, Pferdehofbetreiber und allerbestester Freund, findet das in Ordnung. Ganz anders sieht das ihre esoterische Freundin und Tantra-Enthusiastin Anke. Sie befürchtet, Lisa verwandle sich in eine einsame Amazone, seitdem sie zuviel Zeit mit dem Kaltblutpferd Heinrich verbringt. Kurzerhand bittet Anke das Universum um Beistand, das auch prompt den charismatischen Schotten Joe in die Dorfdisko schickt. Daß es sich dabei um Lisas verflorenene Jugendliebe Johannes handelt, weiß Anke nicht. Auf einmal kommen alte Gefühle an die Oberfläche, die nicht in ihren Alltagstrott passen ...



Autorin Tina Wolff ist in der Kulturstellmacherei zu Gast.

Mit nordischem Charme und einer satten Prise Humor erzählt Tina Wolff von den Wirrungen der Gefühle, dem Glück auf dem Rücken der Pferde und der Hoffnung auf die große Liebe.

Karten gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf in Schneverdingen bei der Buchhandlung Vielseitig, der Schneverdingen-Touristik, der Kulturstellmacherei und bei Familia.

Zwei Tage Europa im Fokus

500 Schüler der BBS Soltau bei Europaprojekttagen in Workshops aktiv

SOLTAU (suv). Mit rund 20 Workshops zu unterschiedlichen Themen, zahlreichen Aktionen und Stationen sowie einem ganz besonderen Theaterstück feiern die Berufsbildenden Schulen (BBS) Soltau jetzt wieder den Europatag - und das dieses Jahr erstmals mit einem mehrtägigen Programm: Am 8. und 9. Mai beschäftigen sich rund 500 Schüler der BBS mit verschiedensten Aspekten der Europäischen Union. BBS-Schulleiterin Gaby Tinnemeier und Annette Ruelius-Mangold, Teamleiterin Europa an den BBS, Lehrer Svend Lennartz und Till-Matthias Jürgens von Aprotro (Aktionen und Projekte pro Toleranz) stellten das Programm vor, das am kommenden Dienstag mit einer Informationsveranstaltung und einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion startet.

„Als Europaschule im Heidekreis und als mittlerweile Botschafterschule für das Europäische Parlament ist der Europatag inzwischen ein besonderes Highlight im Schuljahr“, ist Tinnemeier stolz. Und um möglichst vielen Schülern einen umfassenden Einblick auf verschiedene Perspektiven der Europäischen Gemeinschaft bieten zu können, sei das Programm dieses Jahr auf zwei Tage ausgedehnt worden. 500 Vollzeit-schüler der BBS haben hierzu viele Aktionen vorbereitet, sind intensiv mit der EU auseinandergesetzt.

Sie haben die Möglichkeit, sich in vielfältigen Workshops einzuwählen, die sich mit aktuellen Themen beschäftigen. Den Auftakt am Dienstag



Stellten jetzt das Programm für die Europaprojekttag am 8. und 9. Mai an den BBS Soltau vor: (v.li.) Gaby Tinnemeier, Till-Matthias Jürgens, Svend Lennartz und Annette Ruelius-Mangold.

Foto: suv

können alle gemeinsam in der Aula des Soltauer Gymnasiums erleben: In einer interaktiven Podiumsveranstaltung geht die Schülerschaft in einem direkten Austausch mit kompetenten Ansprechpartnern. Mit dabei sind der Europaabgeordnete Timo Wölken, der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil, Dr. Albrecht Wendenburg vom Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Hans Lehmann,

Europäisches Forum für Berufliche Bildung (EFVET) und weitere erfahrene Teilnehmer. Hier sollen die Zukunft und die Herausforderungen für die Europäische Union aus Sicht der Jugend unter professioneller Moderation diskutiert und beleuchtet werden.

Außerdem stellt die Organisation „Europe Direct“ vor, welche Möglichkeiten und Chancen die Europäische

Union jungen Menschen bietet. Hier sei Aufklärung nötig, so Lennartz: „Oft wissen Schüler gar nicht, was sie beispielsweise an Auslandsaufenthalten alles machen können.“ Der BBS-Lehrer ist auf Internationalisierung spezialisiert und weiß: „Damit die europäische Idee funktioniert, müssen wir als Deutsche uns in Europa integrieren.“

Am Mittwoch sind die Ergebnisse einiger Workshops in der gemeinsamen Abschlussveranstaltung zu sehen. Dabei ist auch Tanz und Gesang sowie eine Präsentation der News-AG. Höhepunkt ist die Uraufführung des Theaterworkshops: Schauspieler und Autor Max-Fabian Wolff-Jürgens hat zusammen mit den Schülern an der ersten Umsetzung des Stücks „One Way Ticket to Freedom“ gearbeitet. Die Schirmherrschaft hierfür hat der Deutsche Flüchtlingsrat übernommen. „Das Stück soll auch in Kooperation mit dem Flüchtlingsrat und der Stiftung gegen Rassismus zukünftig unter Mitwirkung von Schülern an anderen Schulen in Niedersachsen und anderen Bundesländern inszeniert werden. Erste Schulen haben schon ihr Interesse angemeldet“, erklärt Jürgens.

Eine Besonderheit des Theaterstücks: Es erzählt eine wahre Geschichte. „One Way Ticket to Freedom“ handelt vom Weg des Pakistani Zafar Iqbal, der sich trotz Abschiebung und langwieriger Gerichtsverfahren in Deutschland mittlerweile fast heimisch fühlt. Die Teilnehmer des Workshops lernten ihn dabei persönlich kennen und gestalten so gemeinsam mit dem Regisseur ein authentisches und packendes Theaterstück über eine Fluchtgeschichte.

Aprotro sei übrigens zum Kooperationspartner für die Europaprojekttag, so Jürgens. „Es ist nicht nur eine bunte, sondern auch eine nachdenkliche und kritische Veranstaltung“, hebt der Aprotro-Vorstandsvorsitzende hervor. „Denn auch Europa sei zur Zeit nicht eben nur ‚Euphorie pur‘.“

Im Irrgarten Rätsel lösen

„Abenteuer Labyrinth Lüneburger Heide“ feiert Eröffnung



Am 11. Mai eröffnet in Bispingen das 2.800 Quadratmeter große „Abenteuer Labyrinth Lüneburger Heide“, ein wandelbarer Irrgarten aus einem Holzstecksystem, welches jederzeit umgestaltet werden kann.

BISPINGEN. Wer in diesem Irrgarten den richtigen Weg findet, lernt dabei durch Rätselaufgaben spielend die Region Lüneburger Heide kennen. Darauf können sich Besucher jetzt in Bispingen freuen, denn dort ist auf dem Horstfeld im „Wirtschaftsgebiet Gauß'scher Bogen“ eine neue Attraktion entstanden: Am kommenden Freitag, dem 11. Mai, um 11 Uhr eröffnet dort das 2.800 Quadratmeter große, wandelbare „Abenteuer Labyrinth Lüneburger Heide“.

Das Gewirr mit seinen vielen Irrgängen besteht aus einem Holzstecksystem, welches jederzeit umgesteckt

und somit neu gestaltet werden kann. Auf dem Weg zum Aussichtsturm befinden sich im Labyrinth mehrere Abenteuerstationen zum Balancieren, Hangeln und Hüpfen. Diese lassen sich jedoch alle umgehen, so daß auch Besucher mit Handicap oder Kinderwagen problemlos den Irrgarten entdecken können.

Das Motto lautet: „Spielerisch die Urlaubsregion Lüneburger Heide kennenlernen“, denn dieses Spiel-system beinhaltet 15 Themengebiete zur Region Lüneburger Heide im Labyrinth. Gäste bekommen am Anfang einen Fragenkatalog zu die-

sen Themen, eine Beantwortung der Fragen ist dann möglich, wenn sie im Irrgarten die Infotafeln gefunden haben. Am Ende ergibt sich ein Lösungswort, welches bei Abgabe an der Kasse die Chance auf den Gewinn einer von zehn Freikarten am Ende des Monats bietet. Das Spiel-system wurde übrigens in Zusammenarbeit mit dem Verein Naturschutzpark Lüneburger Heide (VNF) ausgearbeitet.

Weitere Informationen zum „Abenteuer Labyrinth Lüneburger Heide“ finden Interessierte im Internet unter www.abenteuerlabyrinth.de.

Schleifservice Martin Meyer

Schneeheide 26
29664 Walsrode

05161 - 60 90 49
0177 - 3 27 71 16

schleifservice-meyer.de

Geschlossen I

SOLTAU. Das Katasteramt Soltau bleibt am Freitag, dem 11. Mai, geschlossen. Auskünfte und Auszüge aus dem Liegenschaftskataster erteilt an diesem Tag bis 12 Uhr das Katasteramt Syke, Schloßweide 37, 28857 Syke, Ruf (04242) 1660.

Geschlossen II

BAD FALLINGBOSTEL. Am Freitag, dem 11. Mai, ist das Sozialberatungs-zentrum desSoVD-Kreisverbandes Heidekreis in der Walsroder Straße in Bad Fallingbostel aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Schlägerei

WESSELOH. Zwischen zwei Gruppen von Partygästen kam es beim „Wesseloher Frühkonzert“ am vergangenen Dienstagmorgen gegen 4 Uhr zu Streitigkeiten und anschließend zu Körperverletzungen: Die 17- bis 20-jährigen schlugen und traten aufeinander ein und zogen sich dabei teilweise leichte Verletzungen zu. Die hinzugerufene Polizei stellte einen Baseballschläger sicher. Die Beteiligten erwarten ein Verfahren wegen gefährlicher Körperverletzung.

Feuer gelegt

WIETZENDORF. Unbekannte zündeten am vergangenen Donnerstag gegen 17 Uhr in einem Waschhaus des Südsee-Camps in Wietzendorf einen Desinfektionsspender an. Ein Gast bemerkte den Brand und löschte die Flammen mit einem Feuerlöscher. Die Feuerwehr aus Wietzendorf war ebenfalls vor Ort. Der Desinfektionsspender brannte vollständig ab. Die Polizei schätzt den durch Ruß und Löscharbeiten entstandenen Schaden auf rund 1.000 Euro.

Fahrradtour

FINTEL. Der Heimatverein Fintel lädt zu seiner dritten Fahrradtour in diesem Jahr ein. Start ist am Sonntag, den 13. Mai, um 10 Uhr am Heimathaus in Fintel (Foto), Pferdemarkt 12. Die Strecke ist rund 20 Kilometer lang, die Tour dauert ungefähr zwei Stunden. Eine Kaffeepause ist eingeplant.

Fällt aus

SOLTAU. Die Soltauer Stadtverwaltung weist darauf hin, daß wegen des Feiertages die Bürgermeistersprechstunde mit Helge Röbber ausfällt. Im Juni wird die Sprechstunde dann wieder wie gewohnt am zweiten Donnerstag im Monat angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Hauptstadtblech“

SOLTAU. Wegen der Erkrankung eines Musikers hatte die Zionsgemeinde Soltau das Konzert mit dem Bläserensemble „Hauptstadtblech“ in der Reihe „Zehnter in Zion - Musik zum Abendläuten“ in der St. Johannis-kirche am 10. Februar sehr kurzfristig absagen müssen. Nun steht der Nachholtermin fest: das Konzert wird am Sonntag, dem 14. Oktober, um 17 Uhr in der Lutherkirche in Sol-

tau nachgeholt. Die im Vorverkauf erworbenen Karten behalten weiterhin ihre Gültigkeit, können aber auch dort, wo sie erworben wurden, zurückgetauscht werden. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Zionsgemeinde, Marc Struckmann, sowie in der Buchhandlung Hornbostel. Wer Fragen hat, kann sich an Marc Struckmann, Ruf (05191) 927820, E-Mail: marc.struckmann@gmx.de, wenden.

Fünf DJs legen auf

SCHNEVERDINGEN. Gemeinsam mit dem Schnevedinger „La Habana“ laden die fünf DJs Benjamin Ziel, Christopher Niemeier, Jan Lohmann, Mario Evers und Thorge Kose für Mittwoch, den 9. Mai, ein: Einen Tag vor Himmelfahrt legen sie im „La Habana“ auf. Nach einer erfolgreichen Premierenveranstaltung im vergangenen Jahr servieren die fünf DJs auch diesmal wieder ab 20 Uhr feinste musikalische Kost auf ihren Platten-

tellern. Mit ihren DJ-Sessions etablieren die allesamt in Schneverdingen aufgewachsenen Herren eine Veranstaltung für alle, die bei Rockmusik schnackeln, feiern und tanzen wollen. Zu hören gibt es Songs der härteren Gangart aus Genres wie Punkrock, Alternative und Metal, zwischendurch darf es aber auch mal etwas sanfter zugehen. Jeder der fünf DJs bestimmt je eine Stunde lang die musikalische Mischung. Der Eintritt ist frei.

Gartenvögel zählen

Auch Schulklassen können mitmachen

HEIDEKREIS. Von Vater- bis Muttertag, vom 10. bis 13. Mai, organisiert der Naturschutzbund Nabu bundesweit die 14. „Stunde der Gartenvögel“. Bei der großen Mitmachaktion sind alle Naturfreunde aufgerufen, eine Stunde lang die Vögel im Garten, vor dem Balkon oder im Park zu beobachten, zu zählen und für die bundesweite Auswertung beim Nabu zu melden. Schulklassen werden in diesem Jahr niedersachsenweit bereits zum vierten Mal aufgerufen, sich bei der großen Citizen-Science-Aktion zu beteiligen. In der „Schulstunde der Gartenvögel“ lernen Kinder heimische Vögel und ihren Lebensraum kennen. Die Naturschutzjugend NaJu Niedersachsen lädt im Verlauf der Woche, vom 7. bis 11. Mai, alle kleinen Vogelfreunde zu dieser be-

sonderen „Schulstunde“ ein. Für Gruppenleiter, Lehrer und Erzieher stellt die NaJu Niedersachsen ein Aktionspaket bereit. Es enthält neben Zählkarten, einem Poster und einem Vogelbüchlein Anregungen für eine Gartenvogel-Rallye mit sechs spannenden Wissens- und Spielstationen. Die „Schulstunde der Gartenvögel“ begleitet die „Stunde der Gartenvögel“ des Naturschutzbundes. Die NaJu verlost unter allen teilnehmenden Gruppen, die ihre Zählergebnisse einschicken, Preise. Das Aktionspaket kann gegen Ein-sendung eines Fünf-Euro-Scheins an den Nabu Niedersachsen, Stichwort „Schulstunde“, Alleestraße 36, 30167 Hannover, bestellt werden. Meldeschluß für die Ergebnisse ist am 21. Mai.

Einbruch

SCHNEVERDINGEN. In ein Einfamilienhaus drangen Unbekannte am vergangenen Montagabend in Schneverdingen ein. Die Täter hebelten eine Tür des Hauses im Holunderweg auf. Anschließend durchsuchten sie das Gebäude nach Wertgegenständen. Die Täter erbeuteten Elektronikartikel und Bargeld. Die Polizei schätzt den Gesamtschaden auf etwa 2.500 Euro und bittet um Hinweise unter Ruf (05191) 93800.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-kreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Sturmfest bei Hundewetter

Verregnete Maikundgebung des Schneverdinger SPD-Ortsvereins vor dem Rathaus

SCHNEVERDINGEN (mk). „Sturmfest und stark“ stand auf den Plakaten der SPD im niedersächsischen Landtagswahlkampf 2017. Am vergangenen Dienstag stellten die Schneverdinger Sozialdemokraten und einige Mitglieder der SPD-Ortsvereine aus den Nachbarkommunen vor dem Rathaus der Heideblütenstadt unter Beweis, daß dieser Slogan für sie keine hohle Phrase ist: Bei starken Windböen, kalten Temperaturen und Regen trotzen rund vier Dutzend Genossinnen und Genossen und einige Gäste bei der Maikundgebung des Schneverdinger SPD-Ortsvereins den widrigen Bedingungen. Die im Freien platzierten Bänke und Tische blieben ungenutzt, Stehplätze unter den Dächern der Bier- und der Bratwurstbude hingegen waren heiß begehrt. „It's raining cats and dogs“, es regnet Katzen und Hunde, sagen die Briten bei heftigen Regenfällen. Der kleine Vierbeiner, den SPD-Generalsekretär Lars Klingbeil am Rande der Veranstaltung kurz in den Armen hielt, war allerdings nicht vom Himmel gefallen.

„Matti“ heißt der Rüde und stammt von einer Insel, auf der es deutlich weniger regnet als hierzulande: Malta. Dort hatte er trotzdem ein alles andere

als schönes Leben. Eine kleine Tierhilfeorganisation rettete den Hund aus der Not und holte ihn nach Deutschland. Für diese Tierschützer rührt der Schneverdinger Uwe Kantwerk die Werbetrömel. Weil Klingbeil schon eine Viertelstunde vor Beginn der Veranstaltung in der Heideblütenstadt eingetroffen war, um sich unter dem Volk zu mischen, nutzte Kantwerk die Gelegenheit. Er stellte sich und seinen Vierbeiner dem Bundestagsabgeordneten vor und informierte den Politiker über die Pilgertour „Lauf Ratonero, lauf“, in deren Rahmen Tierfreunde auf dem Jakobsweg in Spanien „auf das Aussetzen, Wegwerfen und Töten von Hunden nach der Jagdsaison“ aufmerksam machen. Und so stahl „Matti“ den Rednern der Kundgebung bei Hundewetter für einen kleinen Moment die Show. Weil aber am 1. Mai nicht Tiere in Not im Mittelpunkt stehen, sondern traditionell die Sorgen und Nöte der Arbeitnehmer, trat Schneverdingens SPD-Ortsvereinsvorsitzende Tatjana Bautsch pünktlich ans Mikrofon. Sie zeigte sich erfreut, daß trotz der widrigen Wetterbedingungen um die 50 Zuhörer erschienen seien, um bei der nunmehr 40. Maikundgebung der Schneverdinger SPD „Flagge zu zeigen für Demokratie, Freiheit und Arbeitnehmerrechte.“ Nach einer Phase



Pfoten hoch: Vierbeiner „Matti“ in den Armen des SPD-Generalsekretärs Lars Klingbeil.

Fotos: mk

des stetigen Wahlkampfes in Niedersachsen stehe im kommenden Jahr bereits der nächste Urnengang auf dem Plan: die Europawahl am 26. Mai. „Es geht darum, einen Rechtsruck zu verhindern“, appellierte Bautsch. Die SPD sei gegründet worden, „um solidarisch denen zu helfen, die nicht für sich selbst und ihre Lieben sorgen können“, betonte die Ortsvereinsvorsitzende und unterstrich: „Demokratie braucht Wählerinnen und Wähler, engagierte Menschen und Parteien, die vom Grundgesetz ausgehend ihre Programme entwickeln.“

Klingbeil berichtete über seine Arbeit als Generalsekretär der Partei. Die Erneuerung der SPD sei eine Herausforderung, „doch das, was ich als Generalsekretär machen kann, macht mir Spaß.“ Wie zuvor auch Bautsch warnte er vor der Veränderung des

politischen Klimas in Deutschland und Europa. „Im Landtag und im Bundestag sitzen jetzt politische Kräfte, für die es nicht selbstverständlich ist, daß alle Menschen gleich sind“, konstatierte der Munsteraner, „und die ein Problem mit der Pressefreiheit haben.“ Deshalb müsse aus der SPD „wieder eine schlagkräftige Partei“ werden, gelte es doch „rechten Hetzern und Populisten“ etwas entgegenzusetzen. In der EU-Politik gebe es inzwischen ein Umdenken, weg vom Sparen und hin zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit. Auch auf Bundesebene bewege sich etwas. Die SPD dränge in der großen Koalition darauf, das Rückkehrrecht von Teilzeit auf Vollzeit zu beschließen. Nach wie vor seien insbesondere Frauen betroffen, „die in der Teilzeitalternativen landen.“ Eine „Herzangelegenheit“ sei der SPD die Schaffung

eines „sozialen Arbeitsmarktes“, um 150.000 Langzeitarbeitslosen eine neue Chance zu geben. In Sachen Pflegenotstand verwies Klingbeil auf das Sofortprogramm, in dessen Rahmen 8.000 neue Fachkraftstellen im Pflegebereich geschaffen werden sollen. Zudem mache sich die SPD für den „Tarifvertrag Soziales“ stark, um flächendeckend gute tarifliche Bedingungen für Pflegekräfte zu erreichen. „Es ist unser zentrales Anliegen, soziale Berufe aufzuwerten“, betonte Klingbeil.

SPD-Landtagsabgeordneter Sebastian Zinke, Hauptredner der Veranstaltung, erinnerte an den historischen Ursprung des Tages der Arbeit. Mit Errungenschaften wie zum Beispiel Sozialversicherung, Rente und Mutterschutz hätten sich die Bedingungen für die arbeitende Bevölkerung deutlich verbessert, „aber der Konflikt zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern bleibt.“ Dabei gebe es zwei besonders große Herausforderungen: Globalisierung und Digitalisierung. Angesichts der Entwicklung seien freie Märkte wichtig, der von US-Präsident Donald Trump mit „America first“ eingeschlagene Weg sei der falsche. Ein wesentlicher Faktor sei Bildung, die nicht erst in der Schule, sondern bereits im Kindergarten beginne. Mit der Abschaffung der Kita-Gebühren in Niedersachsen sorge die Landesregierung für „eine Entlastung vieler Familien.“ „Bildung muß frei sein“, so Zinke und sprach in diesem Zusammenhang von „einer familienpolitischen Maßnahme, die es so vorher nicht gegeben hat.“ Zwar seien die Kommunen ob der Finanzierung des Ganzen nach wie vor kritisch, „aber wir sind in guten Gesprächen.“

Insgesamt stehe Niedersachsen gut da. „Wir haben Rekordbeschäftigung und seit 2016 einen ausgeglichenen Haushalt“, unterstrich Zinke. Die Zusammenarbeit mit der CDU in der Landesregierung funktioniere im großen und ganzen gut. Zinke: „Ich würde sagen, es läuft.“



Schneverdingens SPD-Ortsvereinsvorsitzende Tatjana Bautsch mit Hauptredner Sebastian Zinke, der als Landtagsabgeordneter des Wahlkreises Walsrode den Nordkreis mitbetreibt.

An Unrecht von 1933 erinnert

DGB-Gedenkveranstaltung zur Erstürmung des Soltauer Volkshauses vor 85 Jahren

SOLTAU (mwi). Auch in diesem Jahr am 1. Mai erinnerte der DGB-Kreisverband Heidekreis in Soltau an die Erstürmung und Übernahme des dortigen Volkshauses durch die SA am 2. Mai 1933. Bevor ein Gesteck unter der Gedenktafel am C&A-Gebäude niedergelegt wurde, wo sich die Einrichtung seinerzeit befunden hatte, warf Willi Schwethelm noch einmal einen Blick 85 Jahr zurück. Anders als im vergangenen Jahr ließ der frühere SPD-Ratsherr diesmal auch die allgemeinen Soltauer Lebensumstände der damaligen Zeit einfließen.

1933 habe es viele Menschen gegeben, die auf die Suppenküche des Vaterländischen Frauenvereins oder ein Pfarrhaus angewiesen gewesen seien, um eine warme Mahlzeit zu bekommen. Auch heute, so schlug Schwethelm den Bogen in die Gegenwart, „gibt es viele Bürger, die ohne eigene Schuld auf die Hilfe der Soltauer Tafel angewiesen sind.“

Hilfreich bei der preisgünstigen Versorgung der Bürger seien bis 1933 auch die drei Geschäfte des Konsumvereins in Soltau gewesen, der bereits Anfang des 20. Jahrhunderts gegründet worden sei. „Das von einer

Genossenschaft Ende der 20er Jahre gebaute und am 21. Mai 1928 eingeweihte Volkshaus wurde zum Treffpunkt der verschiedenen Gruppen des Arbeitersportvereins, des Arbeitersängervereins, des Reichsbanners mit Untergliederungen und seiner Musikkapelle, des Ortsvereins der SPD und des Fabrikarbeitervereins (Gewerkschaft). Auch eine eigene Bücherei wurde eingerichtet. Sowohl im Gastraum wie auch in den Versammlungs- und Clubräumen bestand kein Verzehrzwang. Das Eigentum an Grundstück und Haus behielt aber die Genossenschaft“, so Schwethelm.

Als am 1. Mai 1933 noch Aufmärsche von Gewerkschaften, SA und SS liefen, war schon alles geplant: „Zu diesem Zeitpunkt war das, was am nächsten Tag passieren sollte, bereits bis ins kleinste vorbereitet“, berichtete der Sozialdemokrat. Und weiter: „Auch in Soltau begann ‚befehlsgemäß‘ die Welle der Gleichschaltungen an diesem 2. Mai 1933 um 10 Uhr mit der Übernahme des Volkshauses im Hagen. Auch das Volkshaus in Munster wurde gleichzeitig gestürmt.“

Trotz starker Bewachung des Grundstücks in Soltau, so Schwethelm, sei es einigen Beherzten gelungen, Teile des Eigentums der dort tagenden Organisationen zu retten. Und weiter: „52 Jahre nach der entschädigungslosen Aneignung durch die sogenannte ‚Gleichschaltung‘, am 30. Januar 1985, enthüllte die Stadt auf Antrag der SPD-Ratsfraktion an dem neuen Gebäude des alten Volkshaus-Standortes eine Tafel zur Erinnerung an die Vorgänge des 2. Mai 1933. Wir sollten uns aber auch erinnern, daß Gewerkschaften und SPD gemeinsam handelten.“

Während Schwethelm an vergangenes Unrecht erinnerte, sprach Heinz-Dieter „Charly“ zur gegenwärtigen Lage und kritisierte dabei besonders heftig die AfD, deren Programmatik er als unsozial, marktradikal und rassistisch bezeichnete: „Das ist Extremismus aus der Mitte der Gesellschaft“, so der DGB-Kreisvorsitzende. Unterstützung und Wählerstimmen für die AfD kämen aus allen Teilen der Gesellschaft: „Es denen da oben mal zu zeigen“, das sei vielen Menschen, die in prekären



Der DGB-Kreisverband erinnerte an die Stürmung des Soltauer Volkshauses durch die SA am 2. Mai vor 85 Jahren.

Foto: mwi

Fensterreinigung,
Fenster putzen
sorgfältig, preiswert, schnell
Die Fensterfee 0172 9219164

Bauer SCHWUTKE'S FrischMarkt

Ab sofort wieder von
10 bis 20 Uhr auf dem Parkplatz des Outletcenters Soltau

Frischer Hofspargel ..kg **4,90 €**
.....2 kg **9,00 €**

Außerdem neue Kartoffeln,
deutsche Erdbeeren und
Spezialitäten aus der Region.

ERÖFFNUNGSGUTSCHEIN
10% AUF ALLES! (Gutschein bitte ausschneiden und mitbringen)

Gültig bis 13. 5. 2018

Öffnungszeiten

Mo.	von 6.00 bis 12.15 und von 12.45 bis 17.00 Uhr
Di., Do., Fr.	von 7.00 bis 12.15 und von 12.45 bis 17.00 Uhr
Mi.	von 7.00 bis 13.00 Uhr
Sa.	von 8.00 bis 13.00 Uhr

Buchen Sie Ihre schönsten Zugreisen bei uns und gerne Ameropa Hotels!

Bahnfahrkarten sofort zum Mitnehmen ohne Servicentgelt

DB Agentur
Simone Berger
Am Bahnhof 1 - Soltau
Tel. 05191 - 938391

1,54 Promille

SCHNEVERDINGEN. In Schneverdingen kontrollierte die Polizei am vergangenen Dienstagabend gegen 19.30 Uhr auf dem Moorweg den Fahrer eines Pkw. Der 35-jährige Schneverdinger gab an, zwei Bier getrunken zu haben - das Ergebnis eines anschließenden Atemalkoholtests lautete allerdings 1,54 Promille. Die Beamten ließen eine Blutprobe entnehmen und leiteten ein Strafverfahren ein.

Für Senioren

SOLTAU. Am kommenden Mittwoch, dem 9. Mai, ist der nächste Seniorennachmittag der St. Johannis-Kirche Soltau. Teilnehmer treffen sich im Gemeindesaal von 14.30 Uhr bis etwa 16.45 Uhr. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wird Herrmann Wrigge einen „Strauß bunter Melodien“ am Klavier spielen. Der Seniorenvorbereitungskreis lädt zu dieser Veranstaltung ein.

Frauenchor

SOLTAU. Der Frauenchor Soltau trifft sich zur nächsten Chorprobe am morgigen Montag, den 7. Mai, um 17.30 Uhr im Gymnasium der Böhme-Stadt. Interessierte und Musikbegeisterte, die beim Frauenchor mitmachen möchten, sind hierzu eingeladen. Weitere Informationen zum Frauenchor erteilt Brigitte Scholz unter der Telefonnummer (05191) 17287.

NEU +++ in Schneverdingen +++ NEU

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für **Mehrwegkästen** gelten ab sofort für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: **Marktstraße 6** und **Hornsfeld 13b**

Hornsfeld 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr, Samstag 8.00-15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstr. 6, 29640 Schneverdingen

Backtag am Museum



Zum Backtag am Heimatmuseum lädt der Förderkreis Heimatmuseum Hermannsburg für Sonntag, den 13. Mai, ab 14 Uhr ein. Auf dem idyllischen Gelände des Heimatmuseums warten dann wieder - solange der Vorrat reicht - leckere „Bodderkauen“ und duftendes Brot aus dem Lehmbackofen auf die Besucher. Im Rahmen des „Internationalen Museumstages“ ist auch das Heimatmuseum bis 17 Uhr geöffnet. Neben der Dauerausstellung „Bäuerliche Kultur der Lüneburger Heide“ kann hier die diesjährige Sonderausstellung „200 Jahre Apotheke Hermannsburg“ bei freiem Eintritt besucht werden.

Ein „Cabrio“ für die Krippe



Ein Fahrgestell aus Aluminium, zwei getrennte Scheibenbremsen, ergonomisch verstellbare Sitze, praktische Gepäckablage und Faltdach - das sind nicht etwa die Merkmale eines hochmotorisierten Cabriolets, sondern die eines „VRmobil-Kinderbusses“. Annika Staubesand (2.v.l.), Filialeiterin der Volksbank in Bispingen, übergibt jetzt einen solchen Mini-Bus im Wert von knapp 3.000 Euro an die DRK-Krippe in Bispingen. „Damit sind wir wesentlich mobiler“, freute sich die Leiterin Cornelia Meyer-Rütz (knieend rechts). Bis zu sechs Kinder im Alter unter vier Jahren haben in dem Kinderbus Platz und können so auf kleine Ausflüge mitgenommen werden. Mit 82 Zentimetern Breite paßt das Gefährt durch alle gängigen Eingangstüren. Vor Regen schützt ein Faltdach, das bei Bedarf hochgeklappt werden kann. „Das Geld für die Kinderbusse stammt aus den Reinerträgen der VR-Gewinnspargemeinschaft“, erläuterte Annika Staubesand bei der Übergabe.

Ferienbetreuung in Soltau

Noch Plätze frei für Kinder ab einem Jahr bis zwölf Jahre

SOLTAU. In den letzten drei Wochen der Sommerferien, vom 16. Juli bis zum 3. August, bietet die Stadt Soltau eine Ferienbetreuung für Kinder im Alter vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zum zwölften Lebensjahr in der Kindertagesstätte Berliner Platz an. Da noch einige Plätze in der Feriengruppe zur Verfügung stehen, wird die Anmeldefrist bis zum 15. Juni verlängert.

SoVD-Termin Einbruch

SCHNEVERDINGEN. Einmal im Monat bietet der SoVD Schneverdingen seinen Mitgliedern eine Sprechstunde an - und zwar an jedem zweiten Mittwoch in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im Mehrgenerationenhaus (MGH) in der Oststraße in Schneverdingen. Auch am 9. Mai werden unter anderem Fragen zur Mitgliedschaft und zur Arbeit des SoVD beantwortet. Eine gegebenenfalls erforderliche Rechtsberatung erfolgt nach Absprache mit der Geschäftsstelle des SoVD in Bad Fallingb. **Einbruch** WIETZENDORF. In eine Wietzendorfer Heizungsbaufirma brachen unbekannte Täter in der Zeit zwischen vergangener Samstagnacht und Montagmorgen ein. Laut Polizeibericht hebelten die Täter eine Gebäudetür des Betriebes in der Straße Am Sägenberg auf. Sie durchsuchten das Büro und die Lagerhalle und entwendeten neben diversen branchentypischen Geräten und Werkzeugen auch eine höhere Summe Bargeld. Die Polizei bittet um Hinweise unter Ruf (05191) 93800.

Flohmarkterlös gespendet



Der Dauerregen sorgte dafür, daß die im Freien geplanten Stände des 14. Frauenflohmarktes in Dorfmark kurzfristig mit im Innenbereich untergebracht werden mußten. Doch die Schnäppchenjägerinnen und -jäger ließen sich vom Wetter nicht abschrecken: Sie stöberten an den Ständen und stärkten sich im Anschluß am vielfältigen Buffet - wo sie die Spendengläser großzügig füllten. Am Ende des Abends konnte sich das Flohmarktteam über einen Erlös in Höhe von 744,22 Euro freuen, der zu gleichen Teilen der Stiftung Kirchspiel Dorfmark und dem Team der Dorfmark Wasserorgel (diese hatte durch einen Einbruchdiebstahl große Verluste zu beklagen) zugutekam. Die nächste „Reine Frauensache“-Flohmarkt steht am 7. September in Dorfmark auf dem Plan.

Verlagssonderveröffentlichung

Machen Sie Vatertag Rast bei uns. Jeden Sa., So. und feiertags bieten wir ein reichhaltiges **Frühstücksbuffet** 9.00 bis 11.30 Uhr für € 10,50 ...des Weiteren warten viele **Spezialangebote** sowie **Torten & Kuchen** auf Sie. *imbiß & Café Rosenberger's Eck* Di., bis Fr. 9.30 bis 18.00 Uhr Sa. u. So. 9 bis 18 Uhr - Mo. Ruhetag Hans-Krüger-Straße 28 - 29633 Münster (Gegeneüber vom Panzermuseum) Telefon 05192 9867388

VATERTAG von 10.30 - ... Uhr Wir steigern den Erfolg vom letzten Jahr mit **ORIGINAL SCHOTTISCHER 3-MANN-LIVE-BAND** dazu **Renken's Nackensteaks und Bratwurst vom Grill** **10.30-12 Uhr HAPPY HOUR** Frühes Erscheinen sichert gute Plätze! **RESTAURANT RHODOS** Schulstraße 14 • Schneverdingen ☎ 05193 9745000

„VATERTAG“ am 10. Mai (Himmelfahrt)

Eggershof *Küchenmanufaktur • Hof-Café* **Himmelfahrt 10. Mai** Hof-Café ab 12 Uhr geöffnet • Gegrilltes und Flammkuchen • Bogenschießen mit dem „Bogenfreund“ Ab Mai bis Oktober **Mittagskarte** jeden Sonntag ab 12.00 Uhr geöffnet mit Spezialitäten aus der Region. Ellingen 15 • 29614 Soltau ☎ 0 51 91 - 1 42 97 eMail: info@eggershof.de www.eggershof.de

Gasthaus - Pension Im Niehwinkel Soltau • Woltem 2 • ☎ 05197-203 **VATERTAG IST SCHNITZELTAG: RAUS INS GRÜNE!**

VATERTAG IN BROCHDORF Brochdorfer Nackensteaks, Putensteaks, Bratwurst, Pommes & dazu Salate... Kaffee **Von 11 Uhr bis 17 Uhr vom Grill** **Familie Bölter** wünscht einen schönen Tag www.badens-gasthaus.de

Hotel Kaiserhof Hotel • Café • Bistro Inh. Claudia Sonnewald **Vatertags-Frühstücksbuffet** Donnerstag, 10. Mai in der Zeit von 9.30 bis 14.00 Uhr Starten Sie gestärkt durch unser deftiges Frühstücksbuffet und einem frisch gezapften Bier in den Tag **15,90 € p. P.** *Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.* Breloher Straße 50 • Munster • Telefon 05192 1349026

SCHÄFERHOF Falshorner Straße 71 29643 Neuenkirchen Tel./Fax 0 51 95 -10 67 (AB) **Himmelfahrt zum Schäferhof Neuenkirchen** Ab 11 Uhr Schnuckenschere, Ponyreiten, Friedrichs Dampfeisenbahn, Soltauer Salzsieder **Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**



Am 10. Mai wird wieder in geselliger Runde mit Freunden gefeiert: Zahlreiche Lokale bieten für diesen Tag ein vielfältiges Programm an.

Traditionen und Ursprünge

Der Vatertag, der seinen Ursprung als Ehrentag für Väter in den USA hat, fällt in Deutschland auf einen gesetzlichen Feiertag - und dessen Anlaß sind nicht die Väter, sondern Christi Himmelfahrt. Christi Himmelfahrt wird 40 Tage nach dem Ostersonntag, also immer an einem Donnerstag, gefeiert. Der Ursprung geht zurück auf das Zeugnis des Lukas: „Den Aposteln erwies er sich nach seinem Leiden auch durch viele Beweise als lebendig, indem er ihnen während vierzig Tagen erschien und über das Reich Gottes redete“, heißt es in der Apostelgeschichte 1, 3. Hierzulande wird heute an Christi Himmelfahrt auch der Vatertag gefeiert. Auch dafür finden sich Wurzeln im christlichen Feiertag, denn seit alters her waren am Himmelfahrtstag Flurumgänge und -umritte üblich (so das Ökumenische Heiligenlexikon): Manche führten dies auf einen germanischen Brauch zurück, nach dem der Grundeigentümer einmal im Jahr seinen Besitz umschreiten mußte, um den Besitzanspruch aufrechtzuerhalten. Andere erkennen darin den Gang der elf Jünger zum Ölberg zum Zweck ihrer Aussendung (Matthäusevangelium 28, 16 - 17). Eine weitere Interpretation ist die Erinnerung an die vom Papst Leo III. eingerichteten Bittprozessionen. Doch bereits im Mittelalter spielte bei so manchen dieser Umgänge der Alkohol eine größere Rolle als das Weihwasser. Und im 19. Jahrhundert entwickelten sich schließlich „Herrenpartien“ und „Schinken Touren“, aus denen schließlich die typischen Vatertagstouren wurden.

Forellenhof Walsrode **Vatertags-Frühstücken ab 11 Uhr im Biergarten** mit der Liveband „Sound of Sixties“ und Spezialitäten vom Kuppelgrill. **Die ersten 100 Väter bekommen ein Bier geschenkt!** **Hünzinger BRAUHAUS** Ortsteil Hünzinger • 29664 Walsrode Telefon 05161/9700 • www.forellenhof.de facebook.de/HotelForellenhof

Himmelfahrt, 10. Mai 2018, 11-18 Uhr Auftakt: 10 Uhr Open-Air-Gottesdienst **Ginsengfest** Großer Kunsthandwerkermarkt • Kinderprogramm • Führungen • Angebotspreise • Live Musik **Mittelalterlicher Markt** vom 10. - 13. Mai Lagerleben • Schänke • Showkampf • Feuershow u.v.m. **Eintritt frei!** • Kostenlose Parkplätze! **Ginseng-Café** täglich von 14 - 18 Uhr (1. Mai - 30. Sept.) **FloraFarm Ginseng** Und wie geht's dir? FloraFarm Ginseng • Bockhorn 1 29664 Walsrode • Fon 05162 - 1393 www.florafarm.de

RESTAURANT „AUF DEM SIMPEL“ **Vatertagsgrillen ab 11 Uhr** „Alles stets frisch vom Rost!“ **LIVE-MUSIK** VON 12 BIS 16 UHR

HEIDJER GRILL LÜNZEN Alte Landstraße 1 29640 Schneverdingen/Lünzen Telefon 05193 52374 **VATERTAG** Ab 10 Uhr geht's los **Gegrilltes & Flammkuchen** Bier 0,2 l 1,-

VATERTAG HEUTE SIND WIR ALLE VÄTER! **10.05.2018** Ab 14:00 UHR BIS OPEN END **BIERWAGEN #LIVE DJ #GRILL** BEINTRITT FREI **HIMMELFAHRT-KOMMANDO!** TRADITIONELLES SOLL MAN NIGHT BRECHEN Am 10.05.2018 ab 14 Uhr im und vor dem ALEXANDER'S Wilhelmstraße 2, Soltau **Alexander's** #LONGDRINKSANGEBOTE #BIERVOMFASS #OPENEND #FEIERNISCHERPARTYKOMMITTEE #ALEXANDERSOLTAU #RAMBAZAMBA #VATERTAG #MUSIK #PARTYONNEENDE

Ehrennadel 2018

SCHNEVERDINGEN. Auch in diesem Jahr wird die Stadt Schneverdingen wieder die „Schneverdinger Ehrennadel“ an bis zu vier Bürgerinnen und Bürger verleihen - zum nunmehr 15. Mal. Mit dieser Auszeichnung soll das ehrenamtliche Engagement von Menschen aus Schneverdingen, die sich um die Stadt, ihre Einwohnerinnen und Einwohner, ihre Einrichtungen und das Gemeinwohl in herausragender Weise verdient gemacht haben, gewürdigt werden. Die Auszeichnung erfolgt nach Vorschlägen durch eine Jury an einem weiteren Ehrenamts-

abend voraussichtlich im Januar kommenden Jahres. Die Personen, die in den vergangenen Jahren vorgeschlagen und bisher nicht ausgezeichnet wurden, werden erneut in die Auswahl einbezogen. Vorschläge weiterer ehrenamtlich engagierter Personen mit Angaben zum Namen, zur Art, zum Arbeitsumfang und zum Zeitaufwand der ehrenamtlichen Arbeit sowie zur Dauer der ausgeübten Tätigkeit können zum 15. Juni bei der Stadt Schneverdingen, Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens, Schulstraße 3, eingereicht werden.

Bilderbuchkino

SCHNEVERDINGEN. Die Stadtbücherei Schneverdingen lädt am Dienstag, dem 8. Mai, zum Bilderbuchkino ein. Vorgestellt wird ab 16.30 Uhr das Buch „Wie Henri Henriette fand“ von Cee Neudert und Christiane Hansen: Henri Hahn kocht für sein Leben gern. Für ein neues Rezept benötigt Henri ein Ei. Doch wer auf dem Bauernhof kann ein Ei legen? Das Pferd nicht, das Schwein nicht und die Kühe auch nicht. Doch Henri gibt nicht auf. Wer ein Ei legen kann, muß ein ganz besonderes Tier sein... Nach dem Bilderbuchkino können die Kinder eine Malvorlage, passend zur Geschichte, gestalten. Eingeladen sind Mädchen und Jungen im Alter von drei bis sechs Jahren. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Fotowettbewerb

Bilder gesucht für „Soltau erleben“

SOLTAU. Unter der Überschrift „Soltau erleben“ ruft das Unternehmen „IMMAC Wohnbau“, das aktuell im Reitschulweg der Böhme Stadt an der Fertigstellung einer Wohnanlage mit 30 seniorengerechten Service-Wohnungen arbeitet, zu einem Fotowettbewerb über Soltau auf: „Ob Alteingesessener, Zugezogener oder Besucher - jeder sieht und erlebt die wundervolle Heimatstadt Soltau auf ganz eigene Weise“, so Matthias Graf zu Castell-Rüdenhausen, Leiter der Unternehmenskommunikation. Die „IMMAC group“ wolle nun die Plattform bieten, um interessante Aufnahmen einer breiten Masse zu zeigen und auf den Profi- oder Hobbyfotografen aufmerksam machen. „Darüber hinaus möchten wir mit den Teilnehmermotiven allen Soltauern und Gästen einen neuen Blick auf die Stadt ermöglichen“, so der Leiter der Unternehmenskommunikation. Einsendeschluß ist der 15. Mai. Bilder

im JPG-Format und mit 300 dpi Auflösung können Teilnehmer per E-Mail an die Adresse presse@immac.de senden. Eine Jury zeichnet sich im Anschluß für die Bewertung der eingereichten Motive verantwortlich, um die finalen Plazierungen für jede Kategorie beschließen zu können. Unter allen Einsendungen verlor die „IMMAC group“ für den ersten, zweiten und dritten Platz 300, 200, beziehungsweise 100 Euro. Am Fotowettbewerb darf teilnehmen, wer bereits 18 Jahre oder älter ist. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt, nur muß das Foto selbst geschossen und es sollte ohne die Nutzung von Bildbearbeitungsprogrammen entstanden sein. Die Auszeichnung der Gewinner erfolgt im Rahmen einer Präsentation in den Räumlichkeiten des betreuten Wohnen im Reitschulweg 6. Hier werden alle eingereichten Motive im Rahmen einer Ausstellung präsentiert.

Open-air-Gottesdienst

NEUENKIRCHEN/GRAUEN. „Die Kirche kommt aufs Dorf“ - unter diesem Motto steht der Open-air-Gottesdienst an Himmelfahrt in Grauen: Für den Himmelfahrtstag, 10. Mai, laden die Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Bartholomäus Neuenkirchen und die Ortschaft Grauen zum Gottesdienst unter freiem Himmel mit anschließendem Im-

biß ein. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr neben dem Dorfgemeinschaftshaus Grauen (bei schlechtem Wetter im Haus). Im Anschluß ist Gelegenheit, bei belegten Broten, Kuchen, Kaffee und Kaltgetränken noch zusammenzubleiben. Für weitere Informationen ist Pastorin Cornelia Möller unter der Telefonnummer (05195) 960977 erreichbar.

Abenteuer erleben

Angebote für Kinder in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. Der Frühling ist da. Für viele Kinder heißt es nun „Runter vom Sofa, ab ins Abenteuer“. Die Schneverdingen-Touristik bündelt auch in diesem Jahr wieder eine bunte Mischung an Aktivitäten für Mädchen und Jungen ab sechs Jahren.

Auf dem Kutschbock sitzen, die Zügel in der Hand halten und den Wagen sicher mit einem Profi durchs Gelände führen - ein toller Spaß, nicht nur für Pferdefreunde. Diese Fahrstunde mit der Kutsche können die jungen Teilnehmer beim Angebot „Kinder auf die Kutsche“ bei der Reit- und Fahrschule Meyer in Zahrensen immer dienstags nachmittags erleben. Beim „Bauernhoferlebnis“ wird Jungen und Mädchen ein spannender Nachmittag auf einem Bauernhof geboten. Nach einem Hofrundgang helfen die Kinder der Bäuerin beim Füttern der Hühner, später bringen sie gemeinsam die Pferde und Gänse auf die Weide und schauen sich den großen Trecker des Bauern ein-

mal ganz genau an. Zum Abschluß wird am Lagerfeuer leckeres Stockbrot gebacken. Das „Bauernhoferlebnis“ steht ab sofort bis Ende September jeden Mittwoch ab einer Teilnehmerzahl von sechs Personen auf dem Programm.

„Fledermäuse - Jäger der Nacht“ ist ein ganz besonderes Erlebnis für kleine und große Abenteuerer. Lautlos gleiten die „Mini-Draculas“ durch die Dunkelheit. Das Walderlebniszentrum Ehrhorn lädt an bestimmten Terminen kleine Naturforscher zu einer Entdeckungstour auf den Spuren der Jäger der Nacht ein. Nächster Termin ist der 15. Mai. Wichtig für Eltern: Für alle Kinderabenteuer ist eine zeitige Anmeldung in der Schneverdingen-Touristik notwendig. Alle Veranstaltungen gibt es ab einer bestimmten Teilnehmerzahl und sie sind kostenpflichtig. Weitere Infos zu Uhrzeiten, Preisen und Terminen finden Interessierte im Internet unter www.schneverdingen-touristik.de.



Mit Erlebnisangeboten für Kinder ab sechs Jahren wartet die Schneverdingen-Touristik auf. Eltern können ihre Kinder dazu ab sofort anmelden.

lokalsport

TSVN: Sportabzeichen

NEUENKIRCHEN. In Neuenkirchen beginnt am Freitag, dem 11. Mai, um 17 Uhr die neue Sportabzeichensaison. Treffpunkt ist die Weitsprunganlage auf dem Schulsportplatz. Nach einer kurzen Aufwärmphase können zur Auswahl stehende Disziplinen in den vier Kategorien Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination abgelegt werden. An den Stationen werden geschulte Abnehmer und lizenzierte Übungsleiter in die einzelnen Disziplinen einweisen und Tips geben. Die Abnahmen erfolgen immer freitags von 17 bis 18 Uhr. Erster Termin

für die Ausdauerdisziplin „Zwei Stunden Nordic Walking“ ist am Mittwoch, dem 13. Juni, um 17 Uhr. Die Ausdauerdisziplin „20 Kilometer Radfahren“ wird bei Bedarf kurzfristig angesetzt. Die Schwimmdisziplinen beziehungsweise der Schwimmnachweis kann nach Eröffnung der Freibäder in Neuenkirchen und Söhlingen oder in den Hallenbädern Schneverdingen, Visselhövede und Soltau von den Badeaufsichten abgenommen und bescheinigt werden. Informationen über Anforderungen und Termine gibt es bei Jürgen Böhling, Telefon (05195) 1383.

Nordic-Walking-Kurs

SOLTAU. Beim MTV Soltau beginnt am 8. Mai um 16.30 Uhr ein neuer Nordic-Walking-Kurs für Einsteiger, der sich über acht Stunden erstreckt. Die Teilnahmegebühr wird in der Regel von den Krankenkassen

als Präventionsmaßnahme übernommen. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des MTV Soltau unter der Telefonnummer (05191) 3502 montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr entgegen.

Handball heute

HSG-Damen kämpfen um 5. Tabellenplatz



Die Handball-Damen der HSG Heidmark (am Ball: Frauke Dyck) wollen beim heutigen Oberliga-Saisonfinale mit einem Heimsieg gegen die HSG Schaumburg-Nord ihren fünften Tabellenplatz verteidigen.

HEIDEKREIS (tke). Am letzten Oberliga-Spieltag haben die Handball-Damen der HSG Heidmark am heutigen Sonntag ab 15 Uhr die HSG Schaumburg-Nord in der Thormarcon-Arena zu Gast. Das Hinspiel gewann die Südkreisvertretung deutlich mit 39:26-Toren und geht daher als Favorit an den Start. Die Heidemarkerinnen wollen ihren fünften Tabellenplatz unbedingt verteidigen, werden sich aber auf einen kampfstarken Gegner, der im Abstiegskampf noch punkten muß, einstellen müssen. Dennoch sollten die Spielerinnen von Trainer Lutz Siemsglöß über genügend Potential verfügen, um den Rivalen, der bisher nur ein Auswärtsspiel gewinnen konnte, erneut in die Schranken zu weisen.

Am vorletzten Spieltag der Verbandsliga geben die Handball-Herren des MTV Soltau heute ab 17 Uhr ihre Visitenkarte bei der Reserve von Eintracht Hildesheim ab. Da die Böhmestädter bereits als Absteiger feststehen, kommt dieser Begegnung beim Sechsten keinerlei Bedeutung mehr bei. Obwohl die Soltauer das erste Duell mit 28:25-Toren für sich entscheiden konnten, werden sie sich diesmal auf eine Niederlage einstellen müssen.

In der Herren-Landesliga spielt der Tabellenerste HSG Heidmark heute ab 17 Uhr beim HV Lüneburg und wird dort die Punkte nicht auf dem Silbertablett präsentieren bekommen. Die Gastgeber stecken mitten im Abstiegskampf, obwohl sie drei ihrer letzten vier Heimspiele gewinnen konnten. Die Heidemarker wollen ihre Saison ohne Niederlage beenden und sollten auch die etwas besseren Karten haben, obwohl sie das Heimspiel mit 27:24-Toren nicht souverän gewannen.

Bereits der letzte Spieltag steht in der Damen-Landesliga auf dem Pro-

gramm. Die HSG Heidmark II spielt heute ab 13 Uhr in Dorfmark gegen die HSG Lachte-Lutter. Dabei geht es für die Gastgeberinnen darum, nicht auf Zielgeraden noch auf den letzten Rang abzufallen. Der Abstieg ist längst besiegelt, doch gegen den Tabellenneunten wollen die Heidemarkerinnen nochmals gewinnen.

Der TSV Wietzendorf ist ab 15 Uhr beim Tabellenletzten HG Winsen/Luhe im Einsatz und kann dort befreit aufspielen. Das Team des Trainerduos Lars Eric und Malte Lütjens ist auf einem für einen Aufsteiger respektablen achten Rang ins Ziel gekommen und hat damit die Vorgaben erfüllt. Nachdem das Heimspiel gegen Winsen mit 27:18 klar gewonnen wurde, sollten die Grün-Weißen erneut die Mehrheit der Trümpfe besitzen, sofern sie das Match nicht auf die leichte Schulter nehmen.

Heute ab 16.30 Uhr steigt in der Schneverdinger Sporthalle das Endspiel um den Regionpokal der Herren. In dieser Partie stehen sich die beiden Topsteiger aus der Regionsoberliga, der Zweite TV Jahn Schneverdingen und der Meister HSG Seewetal gegenüber, die gemeinsam in die Landesliga aufgestiegen sind. Für die Jahn-Herren ist dieses Match der absolute Saison-Höhepunkt. Aufgrund des Heimvorteils rechnet sich die Truppe von Trainer Wolfgang Mayer gute Chancen aus und baut dabei auf die Unterstützung der eigenen Fans. In der Regionsoberliga gewannen die Schneverdinger ihr Heimspiel gegen Seewetal klar mit 27:19, während sie auswärts ebenso deutlich mit 22:30 unterlagen. Daher dürfte sich eine packende Begegnung zwischen den beiden Mannschaften mit weitgehend offenem Ausgang entwickeln. Rund um dieses Cup-Finale haben die Gastgeber noch einige Höhepunkte geplant, so daß sich ein Besuch allemal lohnen sollte.

neues aus der wirtschaft

Klingen schärfen lassen



Ob Messer aller Art (auch mit Wellenschliff), Friseur-, Haushalts-, Ast-, Hecken- oder Rosenschere, Gartengeräte, Äxte oder Rasenmähermesser (natürlich ausgebaut) - Martin Meyer macht jede Klinge wieder scharf. Und das nicht nur in seiner Werkstatt in Walsrode, Schneeheide 26, sondern ab sofort auch in seinem speziell dafür ausgerüsteten Schleifmobil, mit dem er alle 14 Tage mittwochs auf dem Soltauer Wochenmarkt zu finden ist (Foto). Nächster Termin in der Böhme Stadt ist am 9. Mai: In der Fußgängerzone können dann Privatkunden ebenso wie Köche, Friseure oder Gärtner bei dem Klinge-Experten ihr Werkzeuge, Scheren und Messer professionell schärfen lassen. „Die Kunst beim Schliff ist es, die Klinge durch Sorgfalt, Wissen und Können in den für ihre Aufgabe idealen Zustand zu bringen“, weiß Meyer. Und dafür hat er in seinem „Schleifservice Martin Meyer“-Mobil die richtige Ausrüstung. „Die Klingen werden mit dem jeweils individuell passenden Schleifmittel schonend bearbeitet“, erklärt der Fachmann, der die Klingen nach dem sogenannten Naß-Schleifen anschließend noch sorgfältig auspoliert. Weitere Infos gibt es auch im Internet unter www.schleifservice-meyer.de sowie unter Telefon (05161) 609049 und direkt vor Ort am Stand auf dem Soltauer Wochenmarkt.

Foto: dl

20 Jahre Biergarten



Der „Biergarten am Rathaus“ in Schneverdingen feiert „runden Geburtstag“: Zum Saisonauftakt gibt es am 12. Mai nicht nur ein besonderes Programm mit einem Auftritt von „MarKuz Walach“, sondern Inhaber Peter Springhorn möchte seinen Gästen darüber hinaus das neue Gesicht des Biergartens präsentieren und das 20jährige Bestehen angemessen feiern. „Bayerische Gemütlichkeit mitten in Schneverdingen“ - das gibt es seit nunmehr zwei Jahrzehnten in der Heideblütenstadt: Am 30. Mai 1998 eröffnete Peter Springhorn in der Marktstraße 4a den „Biergarten am Rathaus“. „Dessen Geschichte ist dabei von einer stetigen und ‚kleinschrittigen‘ Erweiterung begleitet gewesen“, erinnert sich der Inhaber: „Nachdem es anfangs nur einen kleinen Tressen gab, besteht der Biergarten heute aus einem überdachten, beheiztem und ganzjährig nutzbarem Innenraum und natürlich der großzügigen Außenfläche, die besonders zur warmen Jahreszeit zum Verweilen einlädt.“ Im Sommer 2017 hat Springhorn erneut sein Angebot erweitert und eine Küche eingerichtet: Die Speisekarte bietet neben Kneipenklassikern wie Baguettes und der original VW-Currywurst auch einige bayrische „Schmankerl“. Zudem wurde nun der komplette Biergarten einheitlich mit rustikalen Lärchenbrettern verkleidet und die Beschilderung erneuert, ebenso wurden viele andere Kleinigkeiten ergänzt, verändert und überarbeitet. Das Ziel: „Dem Stammpublikum die gewohnt urig-authentische Atmosphäre anzubieten und gleichzeitig ein breiteres Publikum anzusprechen“, so der Inhaber, der außerdem die Getränkekarte überarbeitet hat und zum Saisonstart erstmals auch Cocktails anbietet. Auch nach der Umgestaltung läßt sich der Biergarten für Feiern aller Art buchen. Auch die etablierten Kultur-, Musik- und Kinoveranstaltungen werden weiterhin Bestandteil des Programms sein. Beim Saisonauftakt am 12. Mai wird nicht nur „MarKuz Walach“ mit seinem einzigartigen Blues-Rock begeistern, sondern ergänzend zum musikalischen Rahmenprogramm präsentiert der Whisky-Shop Lüneburger Heide seine Produkte. Der Eintritt ist frei. „Natürlich gibt es am Nachmittag, wie jedes Wochenende, die Spiele der Bundesliga auf Großbild-TV zu sehen“, so Springhorn. Alle Infos gibt es auch im Internet unter www.biergarten-schneverdingen.de.

Trikotsatz gewinnen

Heidjers Stadtwerke fördern Nachwuchssport

SCHNEVERDINGEN. Die Heidjers Stadtwerke unterstützen auch in diesem Jahr wieder tatkräftig den Nachwuchssport in der Region und möchten erneut drei Mannschaften mit einem neuen Trikotsatz im Wert von jeweils bis zu 1.000 Euro ausstatten. Welche drei lokalen Jugendteams die Stadtwerke-Trikotaktion gewinnen und sich demnächst im ganz neuen Outfit präsentieren können, entscheiden die jeweiligen Fans und Unterstützer per Abstimmung über die Homepage des Versorgungsunternehmens. Die Ausschreibung der Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen GmbH startet jetzt.

Egal welches Sportlerteam, ob Fußball-, Handball-, Hockey-, Leichtathletik- oder Schwimmmannschaft - alle Jugendteams aus Schneverdingen, Neuenkirchen, Fintel und Vahlde - also aus dem Versorgungsgebiet der Heidjers Stadtwerke - können sich noch bis zum 31. Mai für die Trikotaktion anmelden. Wichtig ist bei der Teilnahme nur, daß ein aktuelles Mannschaftsfoto vorhanden ist.

„Zum sportlichen Erfolg gehört natürlich immer auch die passende

Ausrüstung. Wir möchten deshalb den Nachwuchsabteilungen unserer lokalen Sportvereine ein wenig unter die Arme greifen und legen unsere Trikot-Aktion in diesem Jahr neu auf“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Jörn Peter Maurer. „Die Unterstützung der Jugendarbeit in unserer Region ist für uns eine Herzensangelegenheit.“

Bei der Premiere der Aktion im vergangenen Jahr haben sich mehr als 3.100 Personen an der Abstimmung beteiligt und fleißig für die acht Jugendteams gestimmt. Die Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen hoffen wieder auf rege Beteiligung und rechnen auch in diesem Jahr damit, daß die Jugendlichen erneut äußerst kreativ sein werden, um möglichst viele Unterstützer zu mobilisieren.

Die Abstimmung für die Trikotaktion startet am 15. Juni und endet am 16. Juli um 14 Uhr. Mannschaften, die noch kurzfristig an der diesjährigen Aktion teilnehmen möchten, können sich bei Stefan Willner von den Stadtwerken Schneverdingen-Neuenkirchen unter der Telefonnummer (0519) 9888-43 oder per E-Mail an s.willner@heidjers-stadtwerke.de melden.

immobilien

Schneverdingen, 2-Zi.-Whg. für Senioren, ca. 53 m², Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat. **Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550**

Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg. ab ca. 73 m², Balkon, mtl. 254,- + NK, V: 196 kWh (m²a), Öl, Bj. 1974, von privat. **Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550**

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)



Kreissparkasse Soltau



Immobilien-Zentrum

Unser Top-Angebot der Woche!



Viel Platz in Haus und Garten! Munster, gepflegte Doppelhaus-hälfte in beliebiger Wohnlage, Bj. 1936, 1996 komplett (unter Denkmalschutzaufgaben) modernisiert, ca. 145 m² Wfl., 5 Zimmer, 2 Bäder, 2 Küchen, Ausbaureserve im Dachgeschoss, Vollkeller, Terrasse, Carport, 883 m² Grundstück. Gas-Zentralhgz. (Bj. 1987) B, 254,6 kWh, EEK: H

Kaufpreis: € 147.000,-

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie unter www.ksk-soltau.de oder direkt in unserem Immobilien-Zentrum in Soltau, Rühberg 9-11.

Ihre Ansprechpartner:

Dirk Busse Tel. 05191 86-333 e-mail: dirk.busse@ksk-soltau.de

Michael Baden Tel. 05191 86-253 e-mail: michael.baden@ksk-soltau.de

heide kurier – Ihr Partner in Sachen Werbung!

kraftfahrzeugmarkt

Fördermittel und kaum Nachfrage

Nach den ursprünglichen Plänen der Bundesregierung aus dem Jahr 2008 sollten bis 2020 eine Million Elektroautos auf deutschen Straßen fahren. Nahezu zehn Jahre später und knapp drei Jahre vor dem Stichterminderte Bundeskanzlerin Angela Merkel jedoch zurück: So wie es derzeit aussehe, werde dieses Ziel wohl nicht erreicht, räumte die Kanzlerin Mitte 2017 ein.

Daran konnten auch die staatlichen Prämien und Steuervorteile nichts ändern, mit denen der Kauf von Elektroautos attraktiver werden und angekurbelt werden soll. Doch die zur Verfügung gestellten Mittel

werden nur zögerlich nachgefragt, wie das für den sogenannten Umweltbonus zuständige Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) berichtet.

Insgesamt 600 Millionen Euro schwer ist der Fördertopf für E-Autos. Seit Einführung des sogenannten Umweltbonus zur Förderung des Absatzes neuer Elektrofahrzeuge im Juli 2016 wurden nach Auskunft der BAFA jedoch erst rund 65 Millionen Euro genutzt. Bislang registrierte das Bundesamt bis Anfang dieses Jahres lediglich 46.897 Anträge auf einen Zuschuss beim Kauf eines E-Autos. Damit wurden bisher nur rund zehn

Prozent der gesamten zur Verfügung stehenden Fördermittel nachgefragt.

Nicht schmackhaft

Woran liegt es aber, dass den deutschen Autofahrern E-Mobile noch nicht wirklich schmackhaft gemacht werden können? Immerhin wird der Erwerb eines reinen Elektrowagens mit Batterie mit 4.000 Euro bezuschusst, für Hybridautos gibt es 3.000 Euro dazu. Für diese Kaufprämien für Elektroautos kommen je zur Hälfte der Bund und die jeweiligen Hersteller auf.

Die limitierenden Elemente beim Ausbau der E-Mobilität sehen Fachleute jedoch in drei Faktoren: in den im Vergleich mit verbrennungsmotorigen Fahrzeugen höheren Anschaffungskosten von „Stromern“, in deren begrenztem Aktionsradius und in der immer noch zu

dünnen Ladeinfrastruktur mit zu wenigen Ladestationen. Solange sich daran nichts ändert, werde die Liebe der Deutschen zum Elektroauto weiter eher auf Sparflamme bleiben, sind sich die Verkehrsexperten sicher.

Deshalb sprechen sich einige von ihnen inzwischen auch dafür aus, die Fördermittel flexibler einzusetzen: So hielte es etwa BAFA-Präsident Andreas Obersteller für sinnvoll, wenn die neue Bundesregierung einen Teil des Budgets umwidmen und für die Förderung privater Ladeinfrastruktur bereitstellen würde. Dabei denkt der BAFA-Chef auch daran, einen Teil der Fördermittel dafür zu nutzen, um den Bau von privaten Ladesäulen zu fördern. Denn eine eigene Ladestation daheim könnte mehr Autofahrer als bislang dazu bewegen, sich mit einem E-Auto anzufreunden.

Wer zahlt beim Unfall?

Schaden kann Freundschaft strapazieren

„Kannst Du mir Dein Auto leihen?“ Die wenigsten Fahrzeugbesitzer schlagen einem guten Freund diese Bitte ab.

Doch wenn sie bei einem Unfall auf dem Schaden sitzen bleiben, kann das die Freundschaft auf eine harte Probe stellen. Wer unnötigen Streit vermeiden will, sollte deshalb einen Leihvertrag abschließen. Vorlagen hierfür finden Verbraucher im Internet. Bei einem Unfall mit dem geliehenen Auto zahlt die Kfz-Haftpflichtversicherung den Schaden am Fahrzeug des Unfallgegners genauso, als

wenn der Fahrzeughalter selbst gefahren wäre. Doch dann stuft sie in der Regel den Schadenfreiheitsrabatt zurück. So entstehen dem Autobesitzer Kosten, die bei der Haftpflichtversicherung schnell einige Hundert Euro pro Jahr betragen können. Auch auf die folgenden Jahre wirkt sich die Rückstufung aus.

Hinzu kommt die mögliche Selbstbeteiligung in der Kaskoversicherung. Ist das Fahrzeug gar nicht kaskoversichert, muss der Halter den Schaden an seinem eigenen Auto komplett selbst bezahlen.



Beim Verleihen des Wagens ist es wichtig, vorher zu klären, wer für Schäden oder Strafzettel aufkommt. Werkfoto: R+V



Je öller, je doller.

Inklusive eines kostenlosen Fahrzeug-Checks.¹

Serviceangebot

Je älter Ihr Auto, desto mehr Prozente! Erhalten Sie Rabatte auf alle Volkswagen Serviceleistungen² und profitieren Sie als Fahrzeughalter von:

10 % Rabatt ab dem 5. Jahr³
15 % Rabatt ab dem 6. Jahr³
20 % Rabatt ab dem 7. Jahr³

¹ 18-Punkte-Check. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Ohne Zusatzarbeiten und Teile. Angebot gültig bis einschließlich 30.06.2018. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
² Gilt nicht für Werbe- und Aktionsangebote.
³ Berechnung je nach Fahrzeugalter.



Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.

Ihr Volkswagen Partner

Winkelmann Automobil-Handelsgesellschaft mbH

Lüneburger Straße 70-72, 29614 Soltau
Tel. +49 5191 98220



TAUSCHEN SIE SICH GLÜCKLICH.

DER BYE-BYE-BONUS

Unser Extra für Umstapler bis zu 7.500 €!



Jetzt Ihren Diesel gegen einen ŠKODA Euro-6-Diesel eintauschen.

Das müssen Sie selbst erleben: Unsere Modelle punkten mit tollen Extras, innovativen Konnektivitätslösungen und jeder Menge „Simply clever“-Lösungen. Und das Beste: Wenn Sie jetzt Ihr Diesel-Altfahrzeug (Euro-Norm 1-4) gegen einen ŠKODA Euro-6-Diesel eintauschen, erwartet Sie unser Bye-Bye-Bonus – je nach Modell bis zu **7.500,- €!** ŠKODA. Simply Clever.

¹ Modellabhängiger Bonus beim Kauf eines unzugelassenen ŠKODA EURO-6-Diesels im Zeitraum vom 01.04.2018 bis 30.06.2018 von bis zu 7.500,- € (z.B. für ŠKODA SUPERB); ausgenommen ŠKODA CITIGO, ŠKODA KODIAQ und ŠKODA KAROQ. Prämienvoraussetzung ist die Verschrottung des Altfahrzeugs durch einen anerkannten Demontagebetrieb (nachgewiesen durch einen Verwertungsnachweis gemäß § 4 Abs. 2 AltfahrzeugV) innerhalb eines Zeitraums von 4 Wochen nach Zulassung des Neufahrzeugs. Das Altfahrzeug (Diesel mit Euro-Norm 1-4) muss zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mindestens sechs Monate auf den Käufer zugelassen sein. Die Prämie wird auf den Kaufpreis angerechnet. Ein Angebot für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer. Nicht kombinierbar mit weiteren Sonderkonditionen oder Sonderaktionen.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,3-4,1; außerorts: 4,8-3,6; kombiniert: 5,3-3,9. CO2-Emissionen kombiniert: 138-102 g/km (gemäß VO [EG] Nr. 715/2007) Effizienzklasse: B-A+ Abbildung zeigt Sonderausstattung.

WINKELMANN AUTOMOBIL-HANDELSGesellschaft mbH
Lüneburger Str. 62-72, 29614 Soltau
Tel.: 05191/9822-600, Fax: 05191/9822-40
skoda.info@autohaus-winkelmann.de, www.autohaus-winkelmann.de

heide kurier

Mittwoch und Sonntag

Die Kombination des Erfolges!

Ferienpaß

BISPINGEN. Noch wird mit Hochdruck an der Erstellung des Bispinger Ferienpasses 2018 gearbeitet, doch bereits am 7. Mai startet der Verkauf. Nach dem tollen Erfolg im vergangenen Jahr gibt es wieder eine „School's out Party“ am 27. Juni. Auch in diesem Jahr werden wieder abwechslungsreiche Ferienpaßaktionen geboten. So gibt es zum Beispiel einen Ausflug nach Hamburg und in den Tierpark. Für alle, die gern kreativ sind, werden diverse Bastel- und Malaktionen angeboten. Für die Sportlichen geht es zum Beispiel zur BMX-Bahn und zum Volleyball. Darüber wartet der Ferienpaß mit Angeboten zu Themen wie Schönheit oder Kochen auf. Der Verkauf startet am 7. Mai bei Schlachter Meyer in Hützel und Behringen sowie bei Schreibwaren Dodt.

Keine Fahrspurenänderung

Verkehrsministerium lehnt Antrag des Heidekreises ab

HEIDEKREIS. 200 Unfälle allein in diesem Jahr, mit drei Toten, zwei Schwer- und 26 Leichtverletzten: Die Baustelle Schwarmstedt auf der Autobahn 7 ist ein Unfallschwerpunkt. Daher hatten sich Ende April Landrat Manfred Ostermann, der Leiter der Polizeiinspektion Heidekreis, Stefan Sengel, die Leiterin der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Verden, Gisela Schütt, und die Landtagsabgeordneten aus dem Heidekreis Gudrun Pieper (CDU), Dr. Karl-Ludwig von Danwitz (CDU) und Sebastian Zinke (SPD) zur Beratungs-

runde getroffen. Sie wollten Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich der Baustelle auf der A7 Schwarmstedt - Mellendorf festlegen.

Die Beteiligten einigten sich auf einen Acht-Punkte-Maßnahmenkatalog. Darin enthalten: Der Umbau der derzeitigen Verkehrsführung. Einen entsprechenden Antrag reichte Landrat Ostermann umgehend beim zuständigen niedersächsischen Verkehrsministerium ein.

Das Ministerium hat nun, wie ein Sprecher des Landkreises Heide-

kreis erklärte, den Antrag auf Umbau der vorhandenen „5+0“ (fünf Fahrstreifen - zwei Richtung Hannover, drei Richtung Hamburg - auf der Richtungsfahrbahn Hannover) in eine „4+0-Verkehrsführung“ (vier Fahrstreifen - zwei Richtung Hannover, zwei Richtung Hamburg - auf der Richtungsfahrbahn Hannover) auf der A7 in der Baustelle zwischen den Anschlußstellen Schwarmstedt - Mellendorf abgelehnt.

„Zur Begründung wurde ausgeführt, daß die gewählte Verkehrsführung mit drei Fahrspuren Richtung Hamburg und zwei Fahrspuren Richtung Hannover die Verkehrsführung darstelle, die den Verkehr vergleichsweise am wenigsten belastet“, so der Landkreis-Sprecher.

Landrat Manfred Ostermann reagierte auf die Entscheidung aus Hannover mit großem Unverständnis. Auch die Landtagsabgeordneten aus dem Heidekreis Gudrun Pieper, Dr. Karl-Ludwig von Danwitz und Sebastian Zinke bedauerten die Reaktion des Verkehrsministeriums sehr, werde „der Verkehrssicherheit leider gar keine Bedeutung beigemessen“. Das hohe Unfallrisiko in Richtung Hannover bleibe. Insbesondere wegen der bevorstehenden Sommerferien sei die Verkehrslage in Richtung Süden weiter angespannt.

„Die hohe physische und psychische Belastung der Feuerwehrein- und Rettungskräfte durch teils schwere Unfälle auf der A7 im Heidekreis bleibt bestehen“, so Ostermann. Der Landrat und die Landtagsabgeordneten waren sich einig, daß die Fahrspurveränderung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der A7 beitragen würde.

Randalierer: Hinweise?

SOLTAU. Unbekannte beschädigten in der Zeit von vergangenen Mittwoch auf Donnerstag mit kleinen Metallkugeln, vermutlich Softair-Projektilen, die Fenster des Sportlerheims am Ostpark. Außerdem kletterten sie auf den Stadionsprechturm und traten zwei Türen ein. Die Polizei schätzt den Schaden auf rund 1.000 Eur. Hinweise zur Tat nimmt die Polizei in Soltau unter Telefon (05191) 93800 entgegen.

„Der Kirschgarten“

Schloßtheater auf „Landpartie“ in Müden



Das Schloßtheater Celle spielt in Müden „Der Kirschgarten“ in einer Kammerspiel-Fassung.
Foto: Alex Sorokins

MÜDEN. Das Schloßtheater Celle geht wieder auf „Landpartie“ - und macht den Auftakt am 20. Mai auf dem Winkelhof in Müden mit Anton Tschekows Stück „Der Kirschgarten“. Das Schloßtheater-Ensemble hat aus dem ursprünglich 14 Personen umfassenden Stück eine Kammerspiel-Version mit vier Personen gemacht.

Besagter Kirschgarten ist als Grundbesitz Dreh- und Angelpunkt des Stückes - und damit verbunden die Entscheidung, den Garten zu verkaufen oder nicht. Gutsbesitzerin Ranéwskaja versucht, die Dinge zu belassen, als wäre alles „wie früher“. Kaufmann Lopáchin dagegen will

Veränderung und braucht dazu den Kirschgarten, und so stellt sich die Frage: Kindheitserinnerungen oder Feriensiedlung? Die Aufführung beginnt um 19 Uhr, Einlaß ist ab 18 Uhr. Gespielt wird bei jedem Wetter. Die Volksbank Südheide und die Stiftung Niedersächsischer Volksbanken und Raiffeisenbanken unterstützen die „Landpartie“ des Schloßtheaters Celle auch in diesem Jahr.

Der Vorverkauf an der Theaterkasse in Celle, erreichbar über E-Mail an karten@schloss-theater-celle.de, bei der Volksbank Südheide und an den bekannten Vorverkaufsstellen hat bereits begonnen.

Neue zweite Vorsitzende

Im Soltauer City-Service-Center begrüßte der erste Vorsitzende Dr. Wolfram Franz die Mitglieder der „Tumor(e)Hilfe“ zur Jahreshauptversammlung. Auf den vakanten Posten des 2. Vorsitzenden wurde mit Marietta Hemmerle erstmalig eine Frau gewählt. Beisitzerin Marion Harms wurde in ihrem Amt bestätigt; Henning Diekmann ist neuer zweiter Kassenprüfer. Im Jahr 2018 stehen noch verschiedene Veranstaltungen auf dem Programm; nähere Informationen finden Interessierte auf der Homepage unter www.tumorehilfe.de. Unter anderem ist für den 14. August eine Tagesfahrt geplant mit einer sechsstündigen Zwei-Insel-Erlebnisrundfahrt auf der Elbe. Die Fahrt ist für Mitglieder und Freunde des Vereins offen. Interessierte melden sich bei Edelgard Kioschis, Telefon 0152-09492386. Auf dem Foto: (vorn v.l.) Antje Schaper, Marion Harms, Marietta Hemmerle und Edelgard Kioschis sowie (hintere Reihe v.l.) Frank Urbaum, Christine Rothardt, Dr. Wolfram Franz und Christiane Dobrick.



Fällt aus

MUNSTER. Der in der DRK-Kindertagesstätte Bickbeerbusch in Munster geplante Flohmarkt, den der Elternbeirat für den 12. Mai organisieren wollte, fällt aus, da sich zu wenig Interessierte angemeldet hatten.

Senioren

MUNSTER. Am kommenden Mittwoch, dem 9. Mai, besuchen die Seniorinnen und Senioren der Gruppe „Kontakt & Begegnung“ der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Munster die Feuerwehr der Ortsgemeinde. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr am Feuerwehrhaus Munster, Auf dem Sülle 11. Zunächst gibt es Kaffee und Kuchen. Anschließend folgt eine Führung durch das Haus und es gibt Gelegenheit, Fragen zu stellen. Der Eintritt ist frei.

Stadtführung

MUNSTER. Eine öffentliche Stadtführung in Munster bietet am 8. Mai um 15 Uhr Munsters früherer Bürgermeister Adolf Köthe an. Er hat sich lange mit seiner Heimat beschäftigt und kennt die Geschichten vieler Häuser, Straßen und des Altdorfs. Gäste und Einheimische sind gleichermaßen willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Treffpunkt die Munster-Touristik. Das Begleitbuch, das Köthe zu seinem Stadtrundgang erstellt hat, kann weiterhin in der Munster-Touristik erworben werden.

Geflügelzucht

MUNSTER. Der Geflügelzuchtverein Munster lädt seine Vereinsmitglieder zu zwei Veranstaltungen ein. Am 10. Mai (Himmelfahrt) steht ab 11 Uhr im Vereinsheim ein Frühschoppen auf dem Programm. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder, insbesondere die Herren, eingeladen. Anmeldungen sind erforderlich, da an diesem Tag auch gegrillt wird. Interessierte können sich ab sofort im Vereinsheim in die Teilnehmerliste eintragen. Am 12. Mai gibt es, ebenfalls im Vereinsheim, ein Knobeltornier. Es beginnt um 16 Uhr. Anmeldungen dazu sind ab sofort im Vereinsheim möglich.

stellenmarkt

Zur Verstärkung unseres Teams in Munster suchen wir zu sofort

VERSUCHSFAHRER IN DER FAHRZEUGERPROBUNG (w/m)

in Festanstellung 40 Std./Woche sowie auf 450 € Basis

Ihre Aufgaben:

- Sie fahren Fahrzeuge zur Erprobung im öffentlichen Straßenverkehr.
- Im Anschluss der Fahrt berichten Sie über aufgetretene Auffälligkeiten und Eindrücke des Fahrzeugs.

Ihr Profil:

- Sie besitzen eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B und haben mindestens fünf Jahre Fahrpraxis.
- Sie sind zuverlässig und flexibel.
- Sie sind bereit im Schicht-System zu arbeiten.

Auch Quereinsteiger (w/m) ohne technische Ausbildung sind gerne gesehen.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail mit der Referenznummer: Ce2018015



CeTec GmbH
Personalabteilung
Paul-Ehrlich-Str. 3
29633 Munster
bewerbung@ce-tec.com



am Mittwoch
& am Sonntag

Ihr starker
Partner
in Sachen
Werbung!

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Du möchtest dich in einer sozialen Einrichtung engagieren und neue Aufgaben und Herausforderungen kennenlernen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Dich erwarten vielfältige und interessante Tätigkeiten, in denen du dich ohne große Vorerfahrung erproben kannst.

Weitere Infos unter www.heide-werkstaetten.de

Sende deine Bewerbung bis zum 26.05.2018 an:

bewerbungen@heide-werkstaetten.de oder

Heide-Werkstätten e.V.

Minerva Werkstattprodukte

Visselhövederstraße 2b 29614 Soltau



Der Gutshof Hudemühlen besteht aus drei eng verbundenen Bereichen, der Förderschule GE, dem angeschlossenen Internat und der Wohnstätte für erwachsene Menschen mit Behinderungen. Für unser Internat (Leistungstyp 2.2.2.1) mit bis zu 57 Plätzen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

- **Diplom-Psychologen (w/m) /**
- **Sonderpädagogen (w/m) /**
- **Diplom-Pädagogen (w/m) /**
- **Sozialpädagogen (w/m)**

als Bereichsleitung für unser Internat (Wohnstätte für Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung) in Vollzeit (38,5 Stundenwoche).

Weitere Informationen zu unserer Einrichtung erhalten Sie auf www.hudemuehlen.de

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres möglichen Eintrittsdatums und Ihrer Gehaltsvorstellungen an

verwaltung@hudemuehlen.de

oder per Post

Hudemühlen Heimbetriebe GmbH
Gutsweg 1, 29693 Hodenhagen

On the Road again!

Interesse an einem abwechslungsreichen Job im Tagedeurenbereich?

Wir stellen ab sofort ein:
LKW-Fahrer (m/w)

Wenn Sie eine aktuelle Fahrerkarte haben und das **Modul 95** in Ihrem Führerschein eingetragen ist, dann freuen wir uns auf Sie!

Kommen Sie in unser Büro und lassen Sie sich beraten!



29614 Soltau
Wilhelmstraße 6
Telefon: 0 51 91 / 60 28 60
Mail: soltau@arwa.de

stellenmarkt



In die Natur eintauchen

Die GMF GmbH & Co. KG betreibt seit 2005 erfolgreich die Soltau Therme in Soltau. Seit Eröffnung der Therme wurden mehr als 10 Mio. Gäste begrüßt. **Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:**

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (w/m)

oder

Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Vollzeit mit 40 Std./Woche

Ihre Aufgaben:

- Wartung/Instandsetzung aller technischen Anlagen
- Überwachung/Bedienung der Gebäudeautomatationen
- Wartung/Betreuung der dezentralen Energieversorgung
- Wartung/Betreuung der Bädertechnik

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung und Berufspraxis im Bereich Elektroinstallation oder Anlagenbetriebstechnik
- Eigenständigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewußtsein, Teamfähigkeit
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftsweisenden Betrieb
- modernes und dynamisches Umfeld in einem professionellen Dienstleistungsunternehmen

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung, mit Gehaltsvorstellung und möglichem Eintrittstermin.



Selbstverständlich werden alle Bewerbungen vertraulich behandelt. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an: GMF GmbH & Co. KG - c/o Soltau Therme z. Hd. Herrn Dechau - Mühlenweg 17 - 29614 Soltau

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.soltau-therme.de

Werden Sie Teil unseres tierisch guten Teams: Wir, DAS FUTTERHAUS, Deutschlands zweitgrößte Fachhandelskette für Tiernahrung und -Zubehör, haben seit unserer Gründung 1987 einen festen Platz im Herzen von Heimtierfreunden. Unsere Kunden finden in den Märkten mit dem gelben Hund ein breites und tiefes Sortiment sowie kompetente Beratung in Heimtierfragen. Durch regelmäßige Schulungen gewährleisten wir die hohe Qualifikation unserer Mitarbeiter. Aktuell sind wir an über 300 Standorten in Deutschland und Österreich vertreten und expandieren stetig.

Wir suchen für unseren DAS FUTTERHAUS-Markt in **Schneverdingen:**

einen Verkäufer/in in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Beratung und Verkauf
- Eigenständige Warenverräumung
- Bestellwesen und Sortimentsgestaltung
- Lagerhaltung sowie Warenannahme und -kontrolle
- Kassentätigkeiten
- Mitgestaltung der Ladenoptik und Erhaltung der Sauberkeit
- Regalpflege und MHD-Kontrolle

Ihre Profil:

- Fähigkeit Waren, mit einem Gewicht von bis zu 25 kg zügig und den Vorgaben entsprechend zu verräumen
- Hohe Zuverlässigkeit und Einsatzfreude
- Interesse am Zoofachhandel
- Teamfähigkeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

DAS FUTTERHAUS Buchholz

Maurerstraße 42, 21244 Buchholz, z. Hd. Herrn Ron Künitz, gerne per Mail an: fh801@futterhaus.de



Für die Betreuung unserer Kunden-WC-Anlage auf den Autobahnraststätten im Raum Soltau (Wietzenbruch) und Brunautal (Lüneburger Heide) suchen wir ab sofort

Mitarbeiter/-innen in Voll- oder Teilzeit

Bewerbungen bitte telefonisch unter 04322 1003 (Mo.-Fr. 8:00 – 17:00 Uhr) oder per E-Mail an

bewerbung@wessels-gruppe.de

Ab sofort **Medizinische Fachangestellte** gesucht. 20 Std./Woche.

Schriftliche Bewerbung an



Walsroder Straße 8 · 29614 Soltau



Wir suchen **Mitarbeiter (m/w) für die Abteilung Farben, Tapeten, Bodenbeläge.** und **Schüler oder Rentner zum Ware verräumen.**

Bitte bewerben Sie sich schriftlich. Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte alle Unterlagen bei, die uns ein klares Bild über Ihre bisherige Entwicklung verschaffen. Ihre Ansprechpartnerin: Frau Tahn-Schäfer

OBI Bau- und Heimwerker-Markt Soltau Am Hornberg 12 • 29614 Soltau

Stellen Sie sich vor!

Zur Verstärkung unseres Teams im Kunststofffenster- und Türenbau suchen wir



Mitarbeiter/-innen für die Montage

die ihre Fachkenntnisse erweitern und für eine Position als Obermonteur ausbauen möchten. Ein freundliches und verbindliches Auftreten beim Kunden ist für Sie selbstverständlich. Wenn dies auf Sie zutrifft, dann sind Sie bei uns richtig.

Rufen Sie uns einfach an, oder senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen.



TH. ZINK GmbH · Fenster und Türen Hagener Straße 15 · 29303 Bergen · Telefon 05051 98890



„Mein Herz schlägt für das Mediclin Klinikum Soltau, weil wir ein buntes Team vieler Nationalitäten sind.“

Sandra Stosch, Stationsleitung

www.klinikum-soltau.de

Das MEDICLIN KLINIKUM SOLTAU ist ein im Städtedreieck Hamburg, Hannover und Bremen liegendes Kompetenzzentrum für die Fachgebiete Neurologie, Orthopädie und Geriatrie sowie Psychosomatische Medizin mit insgesamt 372 Betten und 380 Mitarbeitern.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pflegekräfte (m/w) für den Nachtdienst

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung im medizinisch-pflegerischen Bereich (Gesundheits- und Krankenpflege, Krankenpflegehilfe, Pflegeassistent)
- Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und eine gewissenhafte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Eigeninitiative
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Freude an der besonderen Aufgabe, unsere Patienten im Nachtdienst zu versorgen

Wir bieten Ihnen

- Ein strukturiertes und systematisches Einarbeitungskonzept durch Ihren persönlichen Mentor
- Die Arbeitsplatzsicherheit eines großen, permanent wachsenden Unternehmens
- Eine konzerngetragene betriebliche Altersvorsorge mit flexiblen Möglichkeiten der Mitarbeiterbeteiligung
- Ein etabliertes Gesundheitsmanagement mit vielfältigen Mitarbeiterangeboten (Schwimmbad, MTT-Training, Medyjet, Solarium etc.)
- Eine attraktive Vergütung mit vielen Sonderleistungen wie Jubiläumsgeldern, Gratifikation und Urlaubsgeld
- Großzügige Sonderurlaubsregelungen
- Vielfältige Firmenangebote mit tollen Mitarbeitervergünstigungen im Rahmen unseres Corporate Benefits-Programms
- Die Mitarbeit in einem großen, kollegialen Team mit Betriebsfesten, Fußball- und Beach Volleyball-Turnieren uvm.

Die Stelle ist für schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber geeignet.

Für erste Fragen

stehen Ihnen unsere Pflegedienstleiterinnen Frau Grazyna Lorenzen und Frau Ute Gontares gerne unter Tel. 05191 800-228 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Portal unter www.klinik-soltau.de/stellenmarkt

MEDICLIN – Ein Unternehmen der Asklepios Gruppe



FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



EINFACH MEHR TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Wietzenhof, Trauen und Bispingen**

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in **Heber, Soltau und Trauen**



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Suche flexible, zuverlässige **Reinigungskraft (m/w)** für kleines Hotel in Soltau, nach Bedarf, auch Wochenende und Feiertage, max. 450,- € **Telefon 05191 - 98020**

Wir suchen für die **Senioren- und Pflegeresidenz „Zur Mühle“, Visselhövede Pflegefachkräfte und Helfer sowie Heilerziehungspfleger** Telefonische Bewerbung unter **0 42 62 95 62 0** an Herrn Kevin Meyer

Außendienstmitarbeiter m/w für den Geschäftskundenbereich gesucht. Info über **M. Kulmann, Tel. 0163 7931599, www.fortuna.media**

Suchen freundliche(n) **AZUBI** zur/zum **medizinischen Fachangestellten** mit gutem Realschulabschluss zum 1. 8. 2018 Bewerbungen bitte an: **Praxismgemeinschaft Dr. Martin · Dr. Hölzenbein** Walsroder Straße 8 · 29614 Soltau Telefon 05191 9670380



Wir suchen freundliche/n **Taxifahrer/in** in Voll- oder Teilzeit, zur Aushilfe oder auf 450,- € Basis. Bedingung ist der **Personenbeförderungsschein für Schneverdingen.** **Telefon: 05193 9820850 info@blitz-taxi-svd.de**

Lokalsport

Favoritin bezwungen

MTV-Werfer starten in die Saison

SOLTAU. Da das vergangene Wochenende den Leichtathleten endlich gutes „Werferwetter“ bescherte, konnten die Aktiven vom MTV Soltau bei für die Wurfdisziplinen guten Bedingungen in die neue Saison starten. Beim stark besetzten Werfertag des TuS Huchting bewiesen Martin Bargmann in der Männerklasse und Katharina Hannemann in der Klasse U20, daß sie sich in den vorangegangenen Trainingseinheiten mit dem Speer gut vorbereitet haben.

Hannemann warf nach einem verletzungsbedingt etwas schlechterem Jahr 2017 eine neue persönliche Bestleistung von 40,75 Metern und besiegte damit die favorisierte Katrin Walter vom BTB Oldenburg, die den Speer auf 40,01 Meter schleuderte, klar. Die Konkurrentin hatte im Vorjahr als Landesmeisterin in der Klasse U18 hervorragende 47,03 Meter mit dem etwas leichteren Gerät geworfen. Hannemann hatte zuvor im

Kugelstoßen mit 8,43 Metern auf dem dritten Rang noch nicht ihr auch in dieser Disziplin vorhandenes Potenzial zeigen können.

Dreimal ganz oben auf dem Podest landete der eigentlich als Hochspringer bekannte Martin Bargmann. Die Kugel landete bei 9,88 Metern, der Diskus segelte auf noch deutlich steigerungsfähige 26,01 Meter und mit seinem weitesten Speerwurf von 41,20 Metern verpaßte er nur knapp seine im vergangenen Jahr erzielte Bestleistung von 42,01 Metern.

Senior Rolf Carls vom MTV Soltau startete am gleichen Tag bei den Bezirksmeisterschaften im Hammerwerfen in Loxstedt. Erwartungsgemäß sorgte er mit dem 1. Rang, wenn auch mit für ihn doch etwas enttäuschenden 28,72 Metern, ebenfalls für einen gelungenen Einstieg dieser Freiluftssaison.

2. und 4. Platz

Martin Bargmann trumpft auf



Glänzte bei der Bahneröffnung in Verden/Aller und belegte im Hochsprung den 2. Platz: Martin Bargmann vom MTV Soltau.

SOLTAU. Zahlreichen Leichtathleten hatte die jüngste Schlechtwetterphase den Saisonstart gründlich vermässelt. So gingen viele Athleten nun bei endlich guten Bedingungen doppelt motiviert bei der traditionellen Bahneröffnung in Verden/Aller an den Start. Unter den mehr als 300 Gemeldeten war der MTV Soltau mit vier Leichtathleten vertreten, die mit guten Ergebnissen aufhorchen ließen. Ganz besonders Martin Bargmann, der mit seinem zweiten Platz im Hochsprung der Männerklasse bei Höhengleichheit mit hervorragenden 1,92 Metern so gut wie noch nie in die Saison einstieg. Derart motiviert ließ er anschließend im Weitsprung 6,24 Meter folgen, mit denen er in einem sehr starken Feld den vierten Rang ebelegte.

Zwei junge Athleten aus seiner Trainingsgruppe konnten ebenfalls überzeugen. Gerade in die Klasse W14 aufgestiegen, siegte Minah Stegmann im 100-Meter-Sprint in 13,17 Sekunden und verpaßte als

Fünfte im Weitsprung wegen großer Anlaufprobleme mit 4,41 Metern ein besseres Ergebnis, das durchaus im Bereich des Möglichen gewesen wäre. Auch Ahmad Shaheer ist gerade in die nächsthöhere Klasse U18 aufgerückt. Er konnte sich mit 13,10 Sekunden über 100 Meter und 27,52 Sekunden über 200 Meter zweimal auf Rang 10 platzieren.

Unverwundlich und hochmotiviert ist auch der gerade in die Klasse M50 aufgestiegene Senior Arndt Brümmerhoff. Seine 1,60 Meter im Hochsprung - Rang sechs im Hochsprung der Männerklasse - und 4,78 Meter im Weitsprung - Rang 12 - sind ebenso hoch einzustufen wie die 13,49 Sekunden, die er im 100-Meter-Sprint vorlegte. Wenn die MTVer die Trainingsrückstände, die durch die Sperrung des Hindenburgstadions für Reparaturmaßnahmen an der Laufbahn verursacht waren, aufgeholt haben, sind weitere größere Steigerungen in den nächsten Wettkämpfen zu erwarten.

Sportabzeichen

Am 11. Mai Auftakt im Hindenburgstadion

SOLTAU. Nun geht es los: der MTV Soltau beginnt am kommenden Freitag, dem 11. Mai, mit der diesjährigen Sportabzeichenabnahme - und zwar um 17.30 Uhr im Hindenburgstadion. Alle Interessierten sind zur Auftaktveranstaltung eingeladen. Die ersten drei Sportlerinnen und Sportler können, wie in jedem Jahr, mit einer kleinen Aufmerksamkeit rechnen.

Das Sportabzeichenteam des Vereins steht allen Athletinnen und Athleten an den einzelnen Stationen wie immer mit Rat und Tat zur Seite. Der erste Termin zur Abnahme der Schwimmisdisziplinen im Hallenbad

steht am 17. Mai von 18 bis 19 Uhr auf dem Programm. An diesem Tag können Aktive auch den ersten Zweistunden-Walking-Termin, die Ausdauer-Disziplin zum Erwerb des Deutschen Sportabzeichens, nutzen. Dazu sind allerdings Anmeldungen erforderlich, die Uschi Heck unter der Telefonnummer (05191) 3904 entgegennimmt. Treffen ist um 16.45 Uhr vor dem MTV-Heim, Start um 17 Uhr unter der Leitung von Bettina v. Frieling und Bernd Henke.

Ein weiterer Zwei-Stunden-Walking-Termin folgt dann im August. Terminzettel werden an jedem Freitagabend am Platz verteilt.

Heimspiele zum Auftakt

TVJ-Bundesligafastballerinnen starten optimistisch in die neue Saison

SCHNEVERDINGEN. Mit viel Optimismus geht der TV Jahn Schneverdingen in die neue Saison der 1. Bundesliga Nord. Am heutigen Sonntag starten die Jahnerinnen auf der Faustballanlage „Am Osterwald“ in der Heideblütenstadt mit einem Heimspieltag gegen den TSV Bardowick und den TSV Schülpe.

Trainerin Christine Seitz hat den gleichen Kader zur Verfügung, der im Sommer vergangenen Jahres Deutscher Meister wurde. Zusätzliche Verstärkung erhält Seitz von Weltmeisterin Theresa Schröder, die in der vergangenen Feldsaison eine Auszeit nahm, allerdings bereits in der Halle für die Rot-Weißen wieder auflief. Im Angriff soll Nationalangreiferin Aniko Müller zusammen mit Helle Großmann für erfolgreiche Abschlüsse sorgen. In der Abwehr und im Zuspield ist der Kader extrem breit und qualitativ hochwertig aufgestellt. Hinrike Seitz und Leonie Vogelhubert übernehmen wie gewohnt das Zuspield. Die Abwehr bilden die frisch gebackenen Deutschen Meister der U18, Merle Bremer, Luca von Loh, Alina Karahmetovic und Laura Kauk. Ab Juni wird dann noch Theresa Schröder zur Mannschaft stoßen, die derzeit noch ihr Studium in Magdeburg abschließt.

Die Mannschaft hat sich in diesem Jahr viel vorgenommen. Neben der erneuten Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft, die im August in Ahlhorn ausgetragen wird, ist der TV Jahn am 7. und 8. Juli Ausrichter des Europapokals. Auf heimischer Anlage wollen die Heiderinnen in diesem Jahr eine Medaille gewinnen und um Europas Krone mitspielen.



Der TVJ-Kader für die Feldsaison: (v.li.) Aniko Müller, Laura Kauk, Merle Bremer, Luca von Loh, Helle Großmann, Alina Karahmetovic, Hinrike Seitz und Leonie Vogelhubert. Es fehlt Theresa Schröder.

Diesen Termin sollten sich Faustballfans schon jetzt in den Kalender eintragen. Besonders dürfte motivieren, daß gleich sechs Spielerinnen in diesem Jahr an einer WM teilnehmen möchten. Laura Kauk, Luca von Loh und Helle Großmann haben bereits am vergangenen Wochenende ihre Tickets für die U18-WM in den USA gebucht. „Wir freuen uns, daß wir alle drei die Chance genutzt haben und jetzt in die USA fliegen dürfen. Das wird ein tolles Erlebnis für uns“, freute sich von Loh nach der Nominierung durch die Bundestrainer. Für die Frauen-WM in Österreich wollen sich nun Aniko Müller, Theresa Schröder und Hinrike Seitz qualifizieren.



Freuen sich schon jetzt auf die U18-WM in den USA: (v.li.) Laura Kauk, Luca von Loh und Helle Grossmann.

MSC-Fahrer trainieren wieder

Munsteraner Motocrossverein plant mehrere Veranstaltungen



Erlebnisreiche Tage verbrachten die Mitglieder des MSC Munster im Trainingslager bei Lommel in Belgien.

MUNSTER. Mehr als 60 Mitglieder des Motor-Sport-Club Munster im ADAC kamen vor einiger Zeit zur Jahreshauptversammlung des eingetragenen Vereins im Clubheim des Breloher SC zusammen.

1. Vorsitzender Sven Kiedrowski ließ in seinem Rückblick die Aktivitäten und Veranstaltungen des MSC im vergangenen Jahr Revue passieren. Neben dem Schnuppertraining für Einsteiger, dem Jugendtraining, Vereinsveranstaltungen, der Einstellfahrt am Vatertag und dem Trainingsbetrieb auf der Strecke in Hetendorf ging es auch um die beiden Großveranstaltungen „50 Jahre MSC Munster im ADAC“ in der Stadthalle Munster und den Norddeutschen Motocross-Classic-Cup in Hetendorf. Die gute Zusammenarbeit aller Vereinsmitglieder habe zum Gelingen dieser beiden

Veranstaltungen beigetragen, betonte Kiedrowski.

Das ADAC-Jugendfahrradturnier 2017 unter Regie der Verkehrsleiterin Sonja Carlaw und ihres Teams stand im vergangenen Jahr an zwölf Schulen im Heidekreis auf dem „Stundenplan“. Insgesamt nahmen 1.132 Schüler an diesen Veranstaltungen teil. Die zwölf Termine für die ADAC-Fahrradturniere in diesem Jahr an den Schulen im Heidekreis stehen bereits fest, und das Team um Sonja Carlaw freut sich bereits auf die jungen Verkehrsteilnehmer.

In diesem Jahr hat der MSC Munster erneut eine Reihe von Veranstaltungen geplant. Das erste Jugendtraining in Hetendorf, das samstags in der Zeit von 9.30 bis 12 Uhr angeboten wird, stand bereits im Februar auf dem Programm. Trainiert wird in drei

Gruppen: Anfänger, Fortgeschrittene und Leistungsgruppe.

Anfang März startete der MSC Munster mit der Saisonöffnung, dem sogenannten „Antraielen“, auf dem Bergring in Hetendorf. 1. Vorsitzender Sven Kiedrowski, Sportleiter Martin Scheuch und Jugendwart Andres Piche begrüßten zahlreiche Aktiven an der Strecke. Die Teilnehmer konnten ihre Geländemaschinen in einem Zeitraum von vier Stunden umfassend auf Herz und Nieren testen. Am Lagerfeuer klang der Nachmittag bei Bratwurst und Getränken in gemütlicher Runde aus.

Die Jugendgruppe absolvierte vom 26. März bis zum 2. April wieder ein Trainingslager in der Nähe von Lommel in Belgien. Dort gab es optimale Bedingungen und täglich geöffnete Strecken mit verschiedenen Hart- und

Sandböden, auf denen die Teilnehmer intensiv trainieren konnten. Dort sind auch MX-Champions wie Jeffrey Herlings (Niederlande) und Weltmeisterfahrer wie Max Nagl (Deutschland) auf den Strecken, was für die Jugendlichen natürlich ein Highlight ist.

Die nächsten Termine des Vereins: MSC-Clublauf am 10. Mai und 28. Juli in Hetendorf, ADAC-Schnuppertraining am 30. Juni in Hetendorf, Norddeutscher Motocross-Classic-Cup am 1. September, ebenfalls in Hetendorf.

Auf der Hausstrecke, dem Bergring, wird immer mittwochs von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 14.30 bis 18.30 Uhr trainiert. Auch Motocrossfahrer, die nicht dem Verein angehören, dürfen mit ihren Maschinen auf die Strecke. Weitere Termine und Infos: www.MSC-Munster.de.

Familienfest im Strandbad



Mit einem großen Familienfest am Himmelfahrtstag, dem 10. Mai, ab 13 Uhr startet das Strandbad Dorfmark in die neue Saison. Das offizielle Anschwimmen des Vorstandes nebst Gästen gehört neben vielen weiteren Überraschungen zum unterhaltsamen Programm. So gibt es Livemusik der Band „Son of the velvet Rat“, die sich aus Musikern aus den USA und Österreich zusammensetzt. Zum Toben für die Kleinen steht eine große Hüpfburg bereit und für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen, kalten Getränken sowie Leckerem vom Grill gesorgt. Weitere Infos finden Interessierte im Internet unter www.strandbad-dorfmark.de.

„Rollerfreunde“ gesucht



Rollerfahren mit Maschinen ab 125 Kubikzentimetern Hubraum - das ist die gemeinsame Leidenschaft der „Rollerfreunde-Rotenburg“, ein neuer Motorrollerclub, der in den Landkreisen Rotenburg und Verden sowie im Heidekreis aktiv ist und hier auch neue Mitstreiter sucht. Gegründet haben sich die „Rollerfreunde-Rotenburg für ROW-VER-HK“ am vergangenen Samstag. Geplant sind als Aktivitäten unter anderem gemeinsame Tagestouren und mehrtägige Ausfahrten sowie ein monatlicher Stammtisch an jedem dritten Samstag im Monat um 14 Uhr an wechselnden Orten in den drei Landkreisen. Der Club ist eine lockere Vereinigung von Rollerbegeisterten zwischen 20 und 80 Jahren, die gerne gemeinsam fahren. Es gibt keine Vereinsatzung und keine Mitgliedsbeiträge. Im Moment hat der Club acht Mitglieder, die sich über eine „WhatsApp“-Gruppe per Smartphone organisieren. „Wir sind offen für Interessierte: Alle Rollerfahrer ab 125ccm sind herzlich eingeladen“, ruft Pressewart Lars Krumm auf, per E-Mail an Rollerfreunde-Rotenburg@web.de oder Telefon 01512-0051772 Kontakt aufzunehmen.

Ginsengfest und Mittelalter



Beim Ginsengfest auf der „FloraFarm“ in Bockhorn bei Walsrode lädt am Himmelfahrtstag, 10. Mai, ab 11 Uhr wieder ein großer Kunsthandwerkermarkt zum Stöbern, Shoppen und Staunen ein: „Ginseng, Kunst & Kulinarisches“ bieten die etwa 100 Stände im idyllischen Ambiente des historischen Niedersachsenshofes. Handgefertiges aus unterschiedlichsten Materialien steht hier im Vordergrund, aber auch allerlei genußvolle Leckereien zum Essen und Trinken werden angeboten. Für musikalische Unterhaltung sorgen zwei Formationen: Die „Kilkenny Band“ (ab 11 Uhr) und „Strings on Wings“ (ab 14 Uhr). Der große Seil- und Abenteuer-Spielplatz sowie viele weitere Angebote unterhalten auch junge Gäste. Ein besonderer Programmpunkt ist in diesem Jahr die Eröffnung des neuen „GinsengLands“: Dies moderne Konzept bietet zusätzliche Informationen rund um die Heilkräft, den Anbau und die wechselvolle Geschichte des Ginsengs und zeigt die faszinierende Welt der „Menschenwurzel“. Zudem gibt es wieder kostenfreie Führungen in die Ginseng-Gärten. Der Tag beginnt bereits um 10 Uhr mit dem Open-air-Gottesdienst. Parallel läuft vom 10. bis 13. Mai der mittelalterliche Markt auf der „FloraFarm“ (Donnerstag von 10 bis 19 Uhr, Freitag von 13 bis 21 Uhr, Samstag von 11 bis 22 Uhr und Sonntag von 11 bis 18 Uhr). Bei diesem großen Spektakulum geht es direkt hinein ins Mittelalter mit alten Handwerkskünsten, Gaukeleien, Zaubereien und Puppentheater, Ritterkämpfen und historischer Musik, Bogenturnier (Samstag 15 Uhr), Feuershow (Samstag 22 Uhr) und „Lagergetümmel“. Der Eintritt ist frei.

ABC-Schützen 2019

Anmeldetermine für Schneverdinger Schulen

SCHNEVERDINGEN. Die Stadt Schneverdingen weist auf die Anmeldetermine für Kinder hin, die am 1. August 2019 schulpflichtig werden: Das sind Mädchen und Jungen, die in der Zeit vom 1. Oktober 2012 bis 1. Oktober 2013 geboren sind und noch nicht die Schule besuchen.

Die Anmeldetermine für die Kinder sind am 15. und 16. Mai und in der Grundschule am Osterwald und in der Grundschule Lünzen von 14 bis 17 Uhr, in der Grundschule in Hsn-sahlen von 8 bis 12 Uhr. In der Grundschule am Pietzmoor erfolgt die Anmeldung bereits am 14. Mai von 14 bis 17 Uhr. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Kindes (Familienstammbuch). Alleinerziehende sollten das Sorgerecht nachweisen können.

„Die zuständige Grundschule hat die Eltern und die schulpflichtig werdenden Kinder schriftlich, mit genauem Termin, zur Schulanmeldung eingeladen“, erläutert die Stadtver-

waltung. Eltern schulpflichtiger Kinder, die keine Einladung erhalten haben, sollten sich mit dem Sekretariat der entsprechenden Schule in Verbindung setzen.

Die Schulbezirke sind derzeit wie folgt festgelegt: Der Schulbezirk der Grundschule in Hansahlen ist der Bereich des Kernortes Schneverdingen nördlich und westlich der Linie Großenweder Weg bis Regenrückhaltebecken (Hausnummer 28)/Schmetterlingsweg ausschließlich, westwärts ab Regenrückhaltebecken/Schmetterlingsweg (einschließlich); Marktstraße (ausschließlich); Sandstraße - ungerade Hausnummern bis 7, gerade Hausnummern bis 8; Schulstraße (einschließlich) sowie die Ortschaften Barl und Reinsehlen (und Wesseloh.

Schulbezirk der Grundschule am Osterwald ist der Bereich des Kernortes Schneverdingen südlich beziehungsweise östlich der Linie, wie er

für den Schulbezirk der Grundschule in Hansahlen beschrieben ist. Im Osten wird der Schulbezirk begrenzt südlich der Straße Osterwaldweg durch die Bahnlinie und nördlich der Straße Osterwaldweg durch die Stockholmer Straße (einschließlich). Zum Schulbezirk gehören ferner die Ortschaften Ehrhorn und Wintermoor sowie die Ortsteile Barl und Reinsehlen der Ortschaft Insel.

Schulbezirk der Grundschule am Pietzmoor ist der Bereich des Kernortes Schneverdingen östlich der Grenze, wie sie für die Grundschule am Osterwald beschrieben ist, dazu die Ortschaften Heber und Langehloh.

Schulbezirk der Grundschule Lünzen sind die Ortschaften Großenwede, Lünzen, Schülern und Zahrensen. Die Schülerinnen und Schüler aus der Ortschaft Grauen der Gemeinde Neuenkirchen sind zum Besuch der Grundschule Lünzen berechtigt.

Christen feiern Himmelfahrt

Drei Gottesdienste in Schneverdingen am 10. Mai

SCHNEVERDINGEN. Himmelfahrt: ein besonderes Erlebnis für Ballonsportler und Christen: Einmal in den Himmel fahren. Diesen Traum erfüllen sich manche Menschen. Sie buchen eine Ballonfahrt. Von der Erde aus beobachten die mitgereisten Freunde oder Angehörigen das lautlos dahinschwebende bunte Gefährt, das von unten doch so klein wirkt. Das ist besonders stimmungsvoll, wenn es im wolkenfreien, roten Abendhimmel treibt.

Pastor Frank Hasselberg kann dieser Form, „den Himmel zu erfahren“, eine Menge abgewinnen. „Es ist bestimmt ein unbeschreibliches Erlebnis, aus rund 300 Metern auf die Welt zu schauen“, meint der Theologe aus Schneverdingen. Doch wenn er an Himmelfahrt denkt, meint er das Fest, das Christen seit dem vierten Jahrhundert immer 40 Tage nach Ostern feiern. Sie orientieren sich dabei an der Bibel, in der steht, daß der nach seiner Kreuzigung vom Tod auferstandene Jesus Christus vor den Augen seiner Jünger „aufgehoben“ wurde: „Eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihm ihren Blicken“ (Apostelgeschichte 1,9). Die Himmelfahrt mit einem Heißluftballon endet ein paar Hundert Meter über der Erde. Tief zu fahren ist wichtig, damit die Gäste viel sehen können. Von Theologen wird Himmelfahrt nicht wörtlich als wirkliche Reise verstanden. Der Himmel ist kein geographischer Ort, sondern der Herrschaftsbereich Gottes. Wenn es im Glaubensbekenntnis heißt „aufgefahren in den Himmel“, bedeutet dies nach christlichem Verständnis, daß der auferstandene Christus „bei Gott ist“. „Die Engländer haben es da einfacher“, stellt Hasselberg fest. „Sie haben zwei Begriffe: sky und heaven. Im Deut-



Seit dem ersten Ballonstart durch die Gebrüder Montgolfier 1782 hat diese beschauliche Art der Luftfahrt nichts von ihrer Faszination eingebüßt.

schen heißt beides nur Himmel.“ Die Himmelfahrt Jesu bedeutet nicht, daß er sich von der Erde entfernt hat, um irgendwohin weit weg zu gehen. Himmelfahrt Christi, das meint vor allem: Seine Nähe ist erfahrbar an allen Orten dieser Erde. Etwas von dem Großen, das für gläubige Menschen etwas Göttliches sein kann, verspüren Ballonfahrer jedes Mal beim Blick aus der Höhe über die Erde. „Ballonfahren macht glücklich“, sagt Ballonfahrer, „Die Himmelfahrt von Jesus auch“, sagt Hasselberg.

Am Himmelfahrtstag, Donnerstag, dem 10. Mai, feiern viele Kirchengeme-

inden gemeinsam einen Gottesdienst unter freiem Himmel. In Schneverdingen lädt die Peter-und-Paul-Gemeinde zu einem Gottesdienst mit Pastor Harm Cordes ein.

Pastor Frank Hasselberg gestaltet zusammen mit dem Kindergarten „Regenbogen“ einen Familiengottesdienst im Höpen. Unter dem Motto: „Die Kirche kommt ins Dorf“ feiert Pastorin Cornelia Möller in Grauen am Dorfgemeinschaftshaus einen Gottesdienst, in dessen Anschluß zu einem Imbiß geladen wird.

Alle genannten Veranstaltungen beginnen jeweils um zehn Uhr.

„Tante Hanna“: Abriß-Party

Organisatoren suchen noch ehrenamtliche Helfer

MÜDEN. Die Baugenehmigung liegt vor, die letzten Ausschreibungen sind fast zu Ende gebracht: Der „Tante Hanna“-Markt in Müden soll demnächst Gestalt annehmen. „Aber vor den Erfolg hat der liebe Gott den Schweiß gesetzt. Um den Haushalt unserer Gemeinde nicht zusätzlich zu belasten, wollen wir daher einige Rückbauarbeiten im alten Marktgebäude in Eigenleistung durchführen“, ruft Geschäftsführer Michael Gebers zur Mithilfe auf. Am Freitag, den 25. Mai, beginnt um 14 Uhr in dem Gebäude in der Hauptstraße in Müden eine „Abriß-Party“. Werden die Arbeiten am Freitag nicht abgeschlossen, geht es am Samstag, den 26. Mai, ab 8 Uhr weiter. Es warten zahlreiche Arbeiten auf viele ehrenamtliche Helfer. „Fachkräfte - aber auch Helfer,

die einfach mit anpacken möchten“ werden gebraucht, so Gebers. Zu erledigen seien unter anderem der Rückbau der Elektroanlage, der Abriß der Sanitäranlage, von Vertäfelungen und Holzkonstruktionen sowie von Wänden, das Abstemmen von Fliesen, der Teilabriß der Deckenkonstruktion, Rückbau der Kühlräume sowie das Abstemmen des Estrichs. Container zur Schutt- und Wertstoffsorgung seien geordert. „Einige Handwerksbetriebe und Bauunternehmen unserer Gemeinde haben sich bereit erklärt, die Baustelle an diesen Tagen zu koordinieren und Maschinen und Fuhrpark zu stellen“, freut sich Gebers und nimmt Hilfe weiterer Betriebe mit Knowhow, Maschinen, Werkzeugen und Fuhrpark gern in Anspruch. Firmen, die helfen

wollen, melden sich bei Maik Winterhoff per E-Mail an Abriß@Tante-Hanna.de. „Ganz besonders wichtig ist uns aber, daß sich möglichst viele Bürgerinnen und Bürger an den Abrißarbeiten beteiligen. Wer also helfen möchte, der möge sich bitte in unsere Helferliste eintragen, die wir bei Bäcker Hoffmann, bei Dagmar Peters und bei Gebers und Team bis zum 19. Mai auslegen werden“, erläutert Gebers weiter. So könne die Arbeit besser koordiniert werden. Für Verpflegung mit Bratwurst und kühlen Getränken sei dank einiger Spender bereits gesorgt, allerdings werden noch Freiwillige gesucht, die einen Grill besorgen, die Würste grillen und Bier zapfen. Interessierte melden sich bei Michael Gebers per E-Mail an Party@Tante-Hanna.de.

Hilfe für Projekte in Afrika

Lions Schneverdingen: Weihnachtskalender-Überschuß verteilt

SCHNEVERDINGEN. In den vergangenen Jahren sind die Überschüsse des Schneverdingen Lions-Weihnachtskalenders immer in Projekte vor Ort geflossen, sei es wie im vergangenen Jahr in den Bau des Kneipp-Beckens oder als Zuschüsse in den Ausbau von Spielmöglichkeiten auf Schulhöfen. Für 2017 waren die „Löwen“ übereingekommen: „Der Lions-Club wird die Erlöse aus dem Weihnachtskalender an glaubwürdige, überprüfbare und nachhaltige Hilfsprojekte in Afrika spenden.“ Einen Überschuß von rund 17.000 Euro hat der Verkauf des Kalenders erzielt - und nun haben die Schneverdingen Lions entschieden, wohin dieses Geld gehen soll.

Folgende Projekte werden unterstützt: Der Verein Amani Kinderdorf baut und betreibt Dörfer für Waisenkinder in Tansania und fördert die schulische und berufliche Bildung dieser Kinder. Amani ist Swahili und bedeutet übersetzt „Frieden“. Dorthin geht eine Spendensumme von 4.000 Euro.

Ebenfalls 4.000 Euro werden für das entwicklungspolitische und humanitäre Hilfswerk „HelpAge Deutschland“ zur Verfügung gestellt. Das Hilfswerk fördert beispielhafte Projekte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse alter Menschen in Entwicklungs- und Transformationsländern.

Rund 5.000 Euro sind für das Projekt „Lions helfen: das WASH-Pro-



Die Lions haben die Spendenprojekte festgelegt: (v.l.) Schatzmeister Rudolf Röhrs, Präsident Dr. Günter Meyer und Weihnachtskalender-Vater Gerhard Hinrichs.

jekt“ bestimmt: Mit nachhaltigen Projekten zum umfassenden Wassermanagement in Kooperation mit Partnerorganisation, lokalen Partnern und dem bewährten Ansatz der Hilfe zur Selbsthilfe. „WA-S-H“ steht für Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene. „WaSH-Projekte“ verfolgen einen umfassenden Ansatz zur Lösung eines der größten Probleme

des 21. Jahrhunderts, nämlich, daß nach wie vor etwa 750 Millionen Menschen weltweit ohne Zugang zu sicherem Wasser und 2,5 Milliarden ohne sanitäre Grundversorgung auskommen müssen. In Mali wird durch Errichtung und Instandsetzung sanitärer Anlagen an 21 Schulen, in Äthiopien durch Solarbrunnen, die ganzjährig sauberes Wasser zur Ver-

fügung stellen, und in Uganda durch Zugang zu sauberem Wasser für eine Zielgruppe von rund 10.000 Menschen geholfen.

Das „Kivuli-Projekt“ betreut körperlich und geistig behinderte Kinder in Kenia. 2008 wurde auf dem Gelände der „Gilgil Township Primary School“ die erste Einrichtung eröffnet. Eine zweite Herberge wurde 2014 realisiert und zusammen sorgen sie für die Übernachtbetreuung von bis zu 64 Kindern mit geistigen und körperlichen Behinderungen, die sonst keine Schule besuchen könnten. In dem Projekt hat Anne Broocks aus Schneverdingen gearbeitet. Dort werden „geländegängige“ Rollstühle benötigt. Für dieses Projekt werden 2.500 Euro bereitgestellt.

Im Projekt „Lichtblicke Kamerun 2018“ versuchen die Lions in ganz Deutschland 500.000 Euro einzusammeln, 2018 wird es dabei um Hilfe für unter Augenkrankheiten leidende Menschen in Kamerun gehen. Ausgehend von der Bezirkshauptstadt Kumba in der bevölkerungsreichsten Region des anglophonen Kameruns, werden bestehende Stationen und Ambulanzen ausgebaut und ausgestattet sowie Fachpersonal weitergebildet. Die Maßnahmen werden in enger Partnerschaft mit der Christoffel-Blindenmission (CBM) und ihrer fachlichen Expertise umgesetzt. Die Spendensumme beträgt hier 1.500 Euro.

Ältere Frau bestohlen

HERMANNSTADT. Am vergangenen Samstag ist zum wiederholten Male eine ältere Person von einem unbekanntem Täter im Aldi-Markt Hermannsburg bestohlen worden: Zwischen 10.30 und 10.45 Uhr war sich eine 76 Jahre alte Hermannsbürgerin zum Einkaufen in den Räumlichkeiten, sie trug beim Betreten des Supermarktes ihre Geldbörse mit Bargeld und Ausweispapieren in ihrer Manteltasche. Während des Einkaufs

bemerkte sie plötzlich, daß ihr Portemonnaie nicht mehr da war. Es entstand ein Schaden in Höhe eines dreistelligen Betrags. Verdächtige Personen hatte die Geschädigte nicht wahrgenommen. Einen Verlust schließt die Anzeigerrätterin aus. Hinweisgeber, die ebenfalls zum Tatzeitraum bei Aldi in Hermannsburg waren, werden gebeten, ihre Beobachtungen der Polizei Hermannsburg unter Ruf (05052) 91260 mitzuteilen.

„Büchermäuse“-Treffen

SCHNEVERDINGEN. Am Mittwoch, dem 30. Mai, treffen sich die „Büchermäuse“ in der Stadtbücherei Schneverdingen, um zu spielen, zu singen, zu tanzen und Geschichten zu hören. Beginn ist um 15 Uhr. Nicht fehlen werden viele Bilderbücher, die sich die Kleinen anschauen können, und Sachbücher für die Erwachse-

nen zum Thema Sprach- und Leseförderung. Das Treffen ist kostenlos, es wird jedoch wegen begrenzten Teilnehmerzahl um eine Anmeldung unter Ruf (05193) 93400 oder 93401 oder per E-Mail an buecherei@schneverdingen.de gebeten. Die Veranstaltung läuft im Rahmen der Aktion „Lesestart“.

Zusammenarbeit

Reimar Rümenapf Standortjagdbeauftragter



Brigadegeneral Ullrich Spannuth (li.) ernennt Oberleutnant Reimar Rümenapf (re.) zum neuen Standortjagdbeauftragten. Foto: AusbZ Munster, Reins

MUNSTER. Seit nunmehr 60 Jahren gibt es am Standort Munster eine enge Zusammenarbeit zwischen den Bundesforstbetrieben und der Bundeswehr. Dieses gute Verhältnis wird gehegt und gepflegt. Das ist besonders wichtig, weil Munster von insgesamt drei Truppenübungsplätzen umgeben ist. Traditionell steht in der letzten Aprilwoche das „Anschließen der Jagdbüchsen“ auf dem Programm, denn am 1. Mai beginnt die offizielle Jagdsaison. Nur eine präzise justierte Waffe ermöglicht eine hohe Treffsicherheit und damit weidmännisches Jagen. Mehr als 90 Gäste waren bei nahezu idealen Bedingungen der Einladung gefolgt. Die Jäger mußten auf dem Truppenübungsplatz Munster-Süd einige Übungen absolvieren, deren Erfüllung Voraussetzung für die Teilnahme

an den Jagden der Bundesforstbetriebe ist. In Vertretung des Standortältesten, Brigadegeneral Olaf Rohde, informierte der Kommandeur der Panzerlehrbrigade 9, Brigadegeneral Ullrich Spannuth, die Anwesenden über den aktuellen Stand der Vorbereitung auf den Einsatz als VJTF (Very High Readiness Joint Task Force – Speerspitze der NATO) im kommenden Jahr. Im Anschluß würdigte er das Engagement des bisherigen Standortjagdbeauftragten, Oberfeldarzt Dr. Jürgen Hohmann. Dieser war in den vergangenen drei Jahren Standortjagdbeauftragter. Als Nachfolger wurde Oberleutnant Reimar Rümenapf, der die Veranstaltung bereits organisiert hatte, offiziell ernannt. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von den Jagdhornbläsern des Hegerings Munster.

Geld verspielt und ...

... Diebstahl vorgetäuscht / Mutter reumütig

MUNSTER. In der Örtzstadt erschien am vergangenen Sonntagabend eine 31jährige Munsteranerin bei der dortigen Polizei, um den Diebstahl ihrer Geldbörse anzuzeigen. Angeblich sei der Frau beim Besuch eines Indoor-Spielplatzes in Rotenburg die Geldbörse mit Dokumenten und 820 Euro Bargeld entwendet worden. Als die junge Frau am Montagmorgen dann erneut in der Wache erschien, um eine Bescheinigung abzuholen, mit der sie beim Sozialamt Ersatzleistungen beantragen wollte, wurde sie nochmals als Zeugin vernommen, um

weitere Ermittlungsansätze zu erlangen. Allerdings ergaben sich im Verlaufe der Vernehmung Hinweise darauf, daß die Mutter zweier Kinder das Geld in einer Spielhalle in Munster verspielt hatte, so daß sie sich schließlich in der Rolle einer Beschuldigten - wegen des Verdachts des Vortäuschens einer Straftat - wiederfand. Als sie erkannte, daß die ursprünglichen Angaben nicht mehr aufrecht zu erhalten waren, zeigte sie sich reumütig und räumte ein, daß sie den Diebstahl nur erfunden hatte, um an die Bescheinigung und weitere Sozialleistungen zu kommen.

Verlosungsaktion

„Zahngesunde Schultüten“ für ABC-Schützen

HEIDEKREIS. Erstkläßler in Niedersachsen sehen im August ihrem ersten Schultag entgegen, und für die Eltern und Großeltern stellt sich dann die Frage, was sie den Kleinen in die Schultüte füllen können. Die Zahnärztekammer Niedersachsen hat vor vielen Jahren die Aktion „Zahngesunde Schultüte“ ins Leben gerufen, um Alternativen zur üblichen „Zuckertüte“ aufzuzeigen. Denn auf die ersten bleibenden Zähne der fünf- bis siebenjährigen ABC-Schützen müsse besonders geachtet werden: „Eine Schultüte sollte keine Zuckertüte sein. Die ‚Zahngesunde Schultüte‘ kann zum Beispiel Spielsachen, Hörbücher, eine Kinokarte, einen Gutschein für den Zoo oder für einen tollen Tag im Erlebnispark enthalten - und auch Obst“, rät Henner Bunke. Zuckergefüllte und zahnfremde Süßigkeiten, so der Präsident der Zahnärztekammer Niedersachsen weiter, seien auch erlaubt: „Man erkennt sie an kleinen roten Zahnmännchen mit Schirm auf der Verpackung. Die

‚Zahngesunde Schultüte‘ ist ein kleiner, aber wichtiger Beitrag für eine gute Mundgesundheit bis ins hohe Alter. Denn vorbeugen ist besser als heilen“, weiß der Wietzener Zahnarzt. So verlosen die niedersächsischen Zahnärzte auch in diesem Jahr wieder „Zahngesunde Schultüten“ mit eifallsreichem, kindgerechtem und zahngesundem Inhalt. Zur Teilnahme müssen Interessierte einfach den Namen des ABC-Schützen, die vollständige Adresse, Telefonnummer sowie den Zusatz „Zahngesunde Schultüte“ auf eine Postkarte schreiben und diese bis spätestens 26. Mai senden an: Pressestelle der Zahnärztekammer Niedersachsen, Zeißstraße 11a in 30519 Hannover. Unter allen Einsendungen werden dann „Zahngesunde Schultüten“ rechtzeitig zur Einschulung verlost. Im Heidekreis unterstützt unter anderem die Munsteraner Zahnarztpraxis Agathe Wotsch-Pudziow die Aktion und wird in jedem Jahr wieder „Zahngesunde Schultüten“ an die Gewinner übergeben.

Baumfällungen u. -beschneidung aller Art vom Fachbetrieb inkl. kompl. Entsorgung.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe.
Waisroder Straße 28 · Soltau
Telefon 01 76 - 70 91 83 66

Änderungs-Stübchen Spindler
Wilhelm-Raabe-Straße 8 · Soltau
Telefon 051 91 - 1 33 44

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen und Umzüge. Preiswert.
Telefon 05191 15443

Frische Büx!
Hose sanft gereinigt für Sie statt 5,90 jetzt nur € **4,90**
3 Pullis sanft gereinigt für Sie € **9,90**
Das flotte Hemd frisch gewaschen, top gebügelt € **1,70**
bei E-Neukauf Abrens Schneverdingen
Minette Textilreinigung
Telefon 0 42 62 - 22 67

BEFÖRDERUNG?
Mit unserem **CONTAINER-DIENST** kriegen Sie alles weg.
Ein Anruf genügt.
COHRS ENTSORGUNG
05191/96 85-0
info@cohrs-entsorgung.de

familienanzeigen

„Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft!“
Traurig, aber auch mit vielen schönen Erinnerungen an unsere 19 schönen Jahre, nehme ich Abschied von Dir
Günter Bauer
25.07.1942 – 21.04.2018
In Liebe
Deine
Bärbel Zwiefka
Wir haben uns im engsten Familienkreis verabschiedet.

Statt Karten
Herzlichen Dank
sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Danke auch an Pastorin Katrin Seelenbinder und dem Bestattungsinstitut Wellner.
Im Namen aller Angehörigen
Elke Heinrich
Wietzendorf, im Mai 2018

veranstaltungen

Wo ist was los?
TAG DER OFFENEN TÜR
Mittwoch
Am 13. Mai ab 11:00 Uhr:
Kaffee & Kuchen * Ponyreiten
* Spanferkel vom Spieß * große Sommerblumenauswahl
* Spaß für Groß und Klein * Tombola * u.v.m.
W. MUND Pflanzencenter
Garten- & Landschaftsbau GmbH
Gustav-Bossmann-Ring 1
29640 Schneverdingen
05193/1347

